

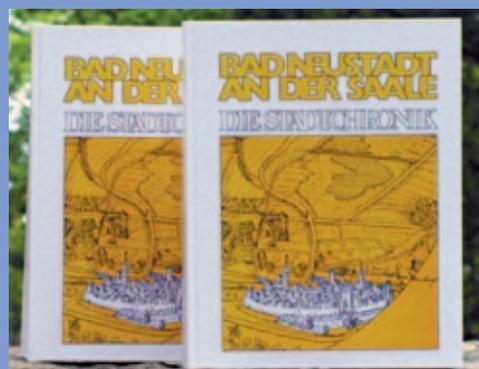


Freibadsaison ist eröffnet - Rund ums Triamare

Ihr Stadtmagazin



Rückblick Fahrzeug-
schau Elektromobilität



Nachdruck Stadtchronik



Verein „Via Romea“
tagte in Bad Neustadt

IHR STADTMAGAZIN DAMIT SIE BESSER INFORMIERT SIND



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

unser Titelbild der Doppel- ausgabe des Stadtmagazins für die Monate August und September mit dem Motiv aus dem Triamare steht für die beginnende Urlaubszeit. Sommer, Sonne und gute Erholung, das wünsche ich Ihnen allen in den nächsten Wochen.

Das städtische Bauamt wird sich allerdings keine Erholung gönnen können. Im September soll der Stadtrat entscheiden, an welches Architektur- büro der Planungsauftrag für die neue Stadthalle vergeben werden soll. Fünf der ursprünglich 16 Bewerber wurden inzwischen aufgefordert, ein Angebot mit jeweils zwei konkreten Planungsvorschlägen abzugeben. Diese Planungsvorschläge müssen in den nächsten Wochen begutachtet werden, damit die Jury die eingegangenen Angebote in einem Verhandlungsverfahren bewerten kann. Dieses soll am 11.09.2012 stattfinden.

Ab der Sitzungspause im Sommer richtet sich der Blick auf das Arbeitsprogramm, das ab Herbst bis zum Jahresende ansteht. Neben der Planungsphase beim Großprojekt

Stadthalle geht es beim Neubau der Grundschule Brendlorenzen und der Sanierung des städtischen Kindergartens um die ganz konkrete Vorbereitung der Baumaßnahme, die Anfang nächsten Jahres beginnen wird. Die vorbereiteten Leitungsverlegungen in der Otto-Hahn-Straße müssen heuer abgeschlossen werden, damit dort 2013 der Bau der Hochwasserschutzmaßnahmen starten kann. Anfang August kommt Bad Neustadt als Modellstadt für Elektromobilität einen großen Schritt voran. Dann nimmt nämlich Prof. Dr.-Ing. Ansgar Ackva seine Tätigkeit als Stiftungsprofessor auf. Ich wünsche ihm bei seiner Arbeit im Themenfeld Elektromobilität, die er an der Bad Neustädter Außenstelle der Fachhochschule im Technologietransferzentrum ausübt, viel Erfolg. Begonnen haben auch die Maßnahmen der Qualitätsoffensive „Öffentlicher Raum“ im Rahmen unseres innerstädtischen Entwicklungskonzeptes. Die ersten Schulungen und Treffen in Arbeitskreisen haben in einer sehr konstruktiven Atmosphäre stattgefunden. Bis Jahresende sollen beispiels-

weise im Bereich „Gestaltung des öffentlichen Raumes“ ganz konkrete Arbeitsergebnisse vorliegen, die 2013 umgesetzt werden sollen. Dies ist nun die 10. Ausgabe unseres Stadtmagazins. Wir haben in den vergangenen Monaten sehr viele hilfreiche Hinweise bekommen, wie wir dieses Informationsmedium noch besser und interessanter gestalten können. Besonders habe ich mich gefreut über Anregungen zu Themen, die wir im Stadtmagazin ausführlicher behandeln sollten. Vielen Dank für Ihr Mitdenken und Mittun.



Ihr

Bruno Altrichter
Erster Bürgermeister

Impressum

Herausgeber:

Stadt Bad Neustadt
ViSdP Michael Weiß
Rathausgasse 2
97616 Bad Neustadt
Tel.: 0 97 71 / 91 06-103
Fax: 0 97 71 / 91 06-109
Internet: www.bad-neustadt.de
e-mail: hauptamt@bad-neustadt.de

Fotos:

Soweit nicht anders gekennzeichnet:
Martin Flechsig Fotodesign,
www.martinflechsigfotodesign.de
Foto Bürgermeister Altrichter:
Foto-Kram

Konzept und Satz:

Rhön- und Saalepost GmbH
Bad Neustadt • Industriestraße 8
97616 Bad Neustadt
Tel. (09771) 9193-0

Anzeigenleitung:

Wolfgang Markert,
Rhön- und Saalepost GmbH

Anzeigen und Vertrieb:

Main-Post GmbH & Co. KG
Berner Str. 2 • 97084 Würzburg
Tel.: 0931 / 60010

Erscheinungsweise:

monatlich

Druck:

Rötter Druck GmbH
Bad Neustadt • Industriestraße 8
97616 Bad Neustadt
Tel. (09771) 9193-25
www.roetter-druck.de

Layout:

A.K.M. GmbH & Co. KG Bayreuth
www.akm-bayreuth.de

Die nächste Bürgersprechstunde bei Herrn Bürgermeister Bruno Altrichter findet am

Samstag, 04. August 2012, von 10:00 bis 12:00 Uhr

im Rathaus, Bgm.-Zimmer (Zimmer-Nr. 12/14, 1. Stock) statt.

Alle Bürgerinnen und Bürger können in dieser Zeit ihre Anliegen bei Bürgermeister Altrichter vorbringen. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich. Die Sprechzeit pro Bürger/in soll ca. 10 Minuten nicht überschreiten, damit die Wartezeit für nachfolgende Personen nicht zu lange wird. Telefonische Auskunft bei Frau Benkert unter Tel. 09771/9106-101.

Hinweis an alle Vereine in Bad Neustadt a.d.Saale

Wichtige Termine können Sie gerne monatlich über das Stadtmagazin veröffentlichen. Bitte senden Sie Ihre Daten/Termine bis spätestens 16. jeden Monats an susanne.schaefer@bad-neustadt.de

Möchten Sie auch eine Anzeige im Stadtmagazin schalten?
Informationen unter 09771/6136-53

VORSCHAU

auf die Oktober
Ausgabe:

- Planung der Stadthalle
- Baumaßnahme Grundschule und Kindergarten Brendlorenzen
- Neues vom Zweckverband Boden- und Bauschutt



Nächste Bürgerversammlung

Dienstag, 18.09.2012 Stadtteil Brendlorenzen
Beginn: 17:30 Uhr im Bürgersaal des Feuerwehr-
hauses Brendlorenzen

Alle Bewohner des Stadtteiles Brendlorenzen sind zu dieser Bürgerversammlung herzlich eingeladen. Die Bürgerinnen und Bürger können Wünsche und Anregungen vor der Bürgerversammlung bei der Stadtverwaltung schriftlich oder auch telefonisch (Tel.: 91 06-104 – Frau Sendner, e-mail: hauptamt@bad-neustadt.de) anmelden. Eine konkrete Stellungnahme von Seiten der Stadt ist dann eventuell bereits in der Bürgerversammlung möglich.

Umweltpreis 2012

Der Bund Naturschutz und die Stadt Bad Neustadt wollen in diesem Jahr zum 14. Mal den Bad Neustädter Umweltpreis vergeben. Die Bürgerinnen und Bürger sind aufgerufen, Vorschläge schriftlich einzureichen. Gesucht sind geeignete Persönlichkeiten, Institutionen, Gruppen, auch klein- oder mittelständische Unternehmen, die einen Beitrag zum Umwelt- und Naturschutz leisten. Der Umweltpreis soll eine Würdigung der „kleinen Schritte“ sein, ohne die die Bewahrung der Schöpfung nicht erreichbar ist. Der Vorschlag soll begründet sein und Namen sowie Adresse des vorgeschlagenen Preisträgers enthalten, ebenso den Namen des Absenders, der den Vorschlag abgibt. Die Vorschläge richten Sie bitte schriftlich bis Ende August an: **Stadtverwaltung, Rathausgasse 2, 97616 Bad Neustadt a.d.Saale.**

Auskunft in der Stadtverwaltung erteilt Frau Schäfer (Tel.: 9106-105).

Es besteht auch die Möglichkeit, Vorschläge der vergangenen Jahre, die bisher nicht prämiert wurden, noch einmal einzureichen! Eine Jury aus Mitgliedern des Bund Naturschutz und des Stadtrates entscheidet im Herbst über die Preisvergabe. Der Umweltpreis wird am Tag des Ehrenamtes, 5. Dezember 2012, verliehen.

Sitzungstermine im September 2012

- 13.09. Bau- und Umweltausschuss
17:00 Uhr, Sitzungssaal Rathaus
- 20.09. Haupt- und Finanzausschuss
17:00 Uhr, Sitzungssaal Rathaus
- 27.09. Stadtrat
17:00 Uhr, Sitzungssaal Rathaus

TAFF AKTIV – UNTERNEHMERINNEN LIVE ERLEBEN

Infostände | Vorträge | Workshops

Samstag, 22. September 2012,
10.00 bis 18.00 Uhr

VHS, Bildhäuser Hof
Alte Pfarrgasse 3
Bad Neustadt

www.taff-netzwerk.de

Bürgerfahrt nach Oberpullendorf/Burgenland vom 13.09. bis 16.09.2012

Anlässlich unserem 30jährigen Städtepartnerschaftsjubiläum findet eine Bürgerfahrt in unsere österreichische Partnerstadt Oberpullendorf statt.

Abfahrt: Donnerstag, 13.09.2012, 22.00 Uhr

Rückkunft: Sonntag, 16.09.2012, ca. 23.00 Uhr

Kosten: voraussichtlich ca. 145,00 € pro Person (richtet sich nach der Teilnehmerzahl)

Die Unterbringung erfolgt im Sporthotel Kurz in Oberpullendorf. Der genaue Programmablauf (Ausflug nach Sopron/Ungarn, Weinprobe etc.) wird noch rechtzeitig bekanntgegeben. Wegen der Zimmerreservierungen ist eine baldige Zusage erforderlich. Wir bitten Sie, sich bis spätestens 15.08.2012 bei dem Referenten für die Städtepartnerschaft mit Oberpullendorf, Herrn Edgar Zeiß, Tel. 09771/2220, anzumelden.

Die **Stadt Bad Neustadt a.d. Saale**
 stellt zum 01.09.2013

eine/n Auszubildende/n
zur/zum
Verwaltungsfachangestellten



ein.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Halbjahreszeugnis und Jahreszeugnis 2010/2011 sowie das Halbjahreszeugnis und Jahreszeugnis 2011/2012) sind bis spätestens 07.09.2012 an die *Stadtverwaltung, Hauptamt, Rathausgasse 2, 97616 Bad Neustadt a.d. Saale*, zu richten.

Voraussetzung: Qualifizierender Hauptschulabschluss, Mittlere Reife oder vergleichbarer Schulabschluss.

Wir bitten von persönlichen Vorschlägen vor einer Einladung zum Vorstellungsgespräch abzusehen.

STÄDTEPARTNERSCHAFTEN



Partnerschaftsbesuch mit Krönungsjubiläum und Street-Carnival



Bei strömendem Regen machten sich 41 Bürger aus Bad Naustadt und Umgebung zusammen mit einer Abordnung der „Crazy dancer“ auf den Weg in die englische Partnerstadt Pershore.

Als gegen Morgen der Hafen von Calais erreicht war, hatte sich das Wetter längst gebessert. Die weiße Küste von Dover wurde von der Morgensonne in strahlendes Licht getaucht: dies machte die Überfahrt mit der Fähre schon zu einem Genuss.

Dass man durch eine Passkontrolle gehen musste hatten manche so mitten in Europa nicht erwartet... aber es tat nicht weh und bald war London erreicht, die lebendige Hauptstadt, die man sich am Nachmittag ein bisschen näher anschauen wollte.

Sozusagen zur Begrüßung öffnete sich die Towerbridge. Auf der Themse liefen bereits die Vorbereitungen für die Parade zum Jubiläum der Queen.

Der umweltgebührenpflichtige Busparkplatz an den Victorianbanquements hatte einen Riesenvorteil: liegt er doch zwischen Big Ben und Towerbridge direkt an der Themse. Auf kürzestem Wege waren

Picadilly Circus, die St-Pauls Cathedral, das Nationalmuseum sowie China-Town und Victorian-Market und auch der Buckingham-Palast zu erreichen.

Vor dem Buckingham-Palast wurde schon tüchtig geprobt und Zuschauer wurden auf Entfernung gehalten. Gegen 17 Uhr gings weiter Richtung

Pershore, wo man aufgrund des dichten Verkehrs erst gegen 20 Uhr ankam. Schnell hatten sich Gastgeber und Gäste gefunden und jeder genoss den Abend in den Gastfamilien.

Allen war inzwischen schon aufgefallen, welches Ereignis das Krönungsjubiläum für die Leute war: alle Häuser und

Gärten waren mit Union-Jack-Flaggen und Fähnchen geschmückt. Natürlich auch alle Wohnzimmer.

Ein Ausflug führte am Samstag in die nähere Umgebung, nach „Croome Court“

einem riesigen Areal, das seit dem 16. Jahrhundert Sitz der Grafen von Coventry war.

Im 18. Jahrhundert wurde die Anlage nach den Visionen des damaligen Besitzers mit kunstvollen Gebäuden und exotischen Bäumen und Pflanzen gestaltet, so wie man es heute wieder als beliebtes Ausflugsziel erleben kann.

Dazwischen diente „The croome“ der Royal Army als Luftwaffenstützpunkt und Lazarett, von 1950 bis 1970 war es eine katholische Knabenschule und ca. ab 1980 das Zentrum der Internationalen Hare-Krishna-Bewegung.

Am Abend traf man sich mit Picknick-Ausrüstung – darin sind ja die Engländer Meister – im zentral gelegenen Abbey Park zum Jubiläumskonzert





mit einer populären Band. Der Sonntag war zur freien Verfügung und wurde mit den Gastfamilien verbracht oder zu einem Bummel durch die Stadt genutzt. Im Abbey-Park war schon ein „Vergnügungspark“ mit allerlei Fahrgeschäften, Oldtimer-Ausstellung, Flohmarkt eingerichtet. Offizieller Beitrag zum Jubiläum war ein feierlicher Dank-Gottesdienst in der Abbey, gestaltet von den beiden Chören „Abbey Choir“ und „Severn Voices“.

Im Anschluss daran hatte der amtierende Bürgermeister Charles Tucker zum offiziellen Empfang der Gäste aus Bad Neustadt in das Rathaus eingeladen. Bürgermeister Tucker freute sich über den Besuch aus der deutschen Partnerstadt zu diesem besonderen Anlass und überreichte an Partnerschaftsreferentin Gabi Gröschel eine extra zum Krönungsjubiläum in limitierter Auflage kreierte Teetasse im Royal Worcester Design. Außerdem erhielt sie von Town-Cryer Robert Speight einen handgestrickten Teddybären im Kostüm des Town-Cryers.

Gabi Gröschel bedankte sich im Namen aller Teilnehmer für die herzliche Gastfreundschaft in den Familien und für das umfangreiche Programm, das allen geboten wurde. Sie überbrachte die besten Grüße von Bürgermeister Bruno Altrichter und dem Stadtrat von Bad Neustadt, natürlich in Verbindung mit einem Frankenwein-Präsent. Die „Crazy dancer“ leisteten mit einer Szene aus „Dirty dancing“ einen gelungenen Beitrag zu diesem Empfang, den die Gastgeber mit einem typisch englischen Büffet (Fleisch, Salate, Süßigkeiten) ergänzt hatten.

Ein kräftiges Gewitter setzte den Abbey-Park, wo weiter gefeiert werden sollte, unter Wasser und wer die Parade

der königlichen Familie auf der Themse nicht live im Fernsehen erlebt hatte, holte dies mit den Gastgebern abends in der warmen Stube nach.

Der Montag stand bei schönstem Wetter ganz im Zeichen des Street-Carneval und dieser im Jahr 2012 auch im Zeichen des Krönungsjubiläums. Die schönsten Verkleidungen wurden prämiert bevor sich ein bunter Zug von Wagen und Gruppen durch die Straßen in Bewegung setzte. Auch die „Crazy dancer“ bereicherten in ihren hübschen Kostümen den Umzug und das Solo-Tanzpaar Klara Koch und Andreas Knaub konnte bei einem Auftritt auf der Bühne im Abbey-Park vor großem Publikum sein Können nochmals unter Beweis stellen.

Der Abbey-Park war wieder der Schauplatz für ein Picknick-Konzert mit verschiedenen Musikgruppen und einer besonderen Einlage von „Elvis Presley“, einem Pfarrer, der Elvis wunderbar imitierte.

Am Dienstag war „Worcester“ angesagt, die Bezirkshauptstadt, wie „Würzburg“ aus

Bad Neustädter Sicht. Das offizielle Programm hatte „Commandery“ vorgesehen, während sich die Jugend auf „Shopping“ gefreut hatte. Es war für jeden was dabei: trotz des Feiertages waren alle Geschäfte geöffnet und die „Commandery“ präsentierte sich als Schauplatz der englischen Geschichte, nämlich der kämpferischen Auseinandersetzungen des Parlaments gegen den König, die rund um Worcester stattgefunden hatten. Die englische Führerin war übrigens ziemlich überrascht von der fachkundigen Übersetzung durch Teilnehmerinnen der deutschen Gruppe.

Schon hieß es wieder: Abschiedsabend!

Im Rathausgarten wurde ein Schwein gegrillt, die Gastgeber hatten leckere Salate und andere Beilagen dazu gebracht. Partnerschaftsreferentin Gabi Gröschel bedankte sich noch einmal für die Gastfreundschaft, besonders bei Ann Dobbins, die alles organisiert hatte, aber auch bei Val Wood, die die Gruppe bei

den Ausflügen begleitet hat. Bei dieser Gelegenheit sprach Gabi Gröschel auch eine offizielle Einladung aus zum Gegenbesuch im nächsten Jahr, bevorzugt im Herbst, wo sich unsere Rhönlandschaft in ihrer Farbenpracht besonders schön präsentiert. Gekonnt lockerte Dagmar Richter mit ihrer Gitarre und den „international“ verständlichen Liedern den Abend auf, Gerhard Hippeli unterhielt mit Chris Parsons Akkordeon, einige verbrachten den Rest des Abend individuell mit Ihren Gastfamilien und am Morgen um 7 Uhr stand der Bus bereit zur Heimreise.

„Nehmt Abschied, Brüder, ungewiss ist alle Wiederkehr“, natürlich in englischer Version, wurde das traditionelle Abschiedslied wie bei jedem Treffen zwischen Bad Neustadt und Pershore im großen Kreis zelebriert und dann ging's ab Richtung Heimat, die man gegen Mitternacht erreichte, voll gepackt mit Eindrücken, Erlebnissen und besten Erinnerungen.



FAHRZEUGSCHAU ELEKTROMOBILITÄT

Ein rundum positives Fazit zieht Sebastian Martin Projektmanager der Modellstadt für Elektromobilität Bad Neustadt zur zweiten Bad Neustädter Schau für Elektrofahrzeuge. Eine breite Palette von Fahrzeugen vom E-Bike über wasserstoffgetriebene Tretroller bis hin zu Hybrid- und Elektroautos standen zum Besichtigen und Ausprobieren bereit. Das Publikum konnte sich mit detaillierten Fragen an kundige Vertreter der ausstellenden Firmen wenden und sich eingehend über technische Daten und Eigenschaften der Fahrzeuge informieren. Die Händler äußerten sich begeistert und konnten sogar einige Elektrofahräder verkaufen. Das Publikum habe sich nach Auskunft der Händler verändert. Inzwischen sei den Gesprächen großes Interesse anzumerken und es sei festzustellen, dass sich die Besucher der Fahrzeugschau mit der Thematik auseinandersetzen. Hier konnte eine echte Weiterentwicklung festgestellt werden. Neben den fachkundigen Vertretern der Aussteller, standen Privatpersonen und Firmen, welche ein Elektroauto in ihrem Besitz haben als Ansprechpartner bereit, um den Betrieb eines Elektroautos aus der Alltagssicht zu schildern und um über die eigenen Erfahrungen zu berichten. Als Attraktion der Ausstellung präsentierte sich der Twizy-Parcour. Viele Besucher nutzten die Möglichkeit, die schnittigen Flitzer selbst durch den Parcour zu steuern.

Auch bei der Vorbereitung der Fahrzeugschau kann eine positive Bilanz gezogen werden. So war es im vergangenen Jahr noch schwierig die Ausstellungsflächen zu füllen; in diesem Jahr war der Ansturm der Interessenten hingegen groß. Bedingt



Links Gewinner Axel Reß, rechts letztjähriger Gewinner und diesjährige Zweiter Eberhard Mayer.

durch die gestiegene Anzahl der Aussteller im Vergleich zum Vorjahr wurde frühzeitig der Ortswechsel von der Bad Neustädter Innenstadt auf den Festplatz vollzogen, um auch in Zukunft noch wachsen zu können.

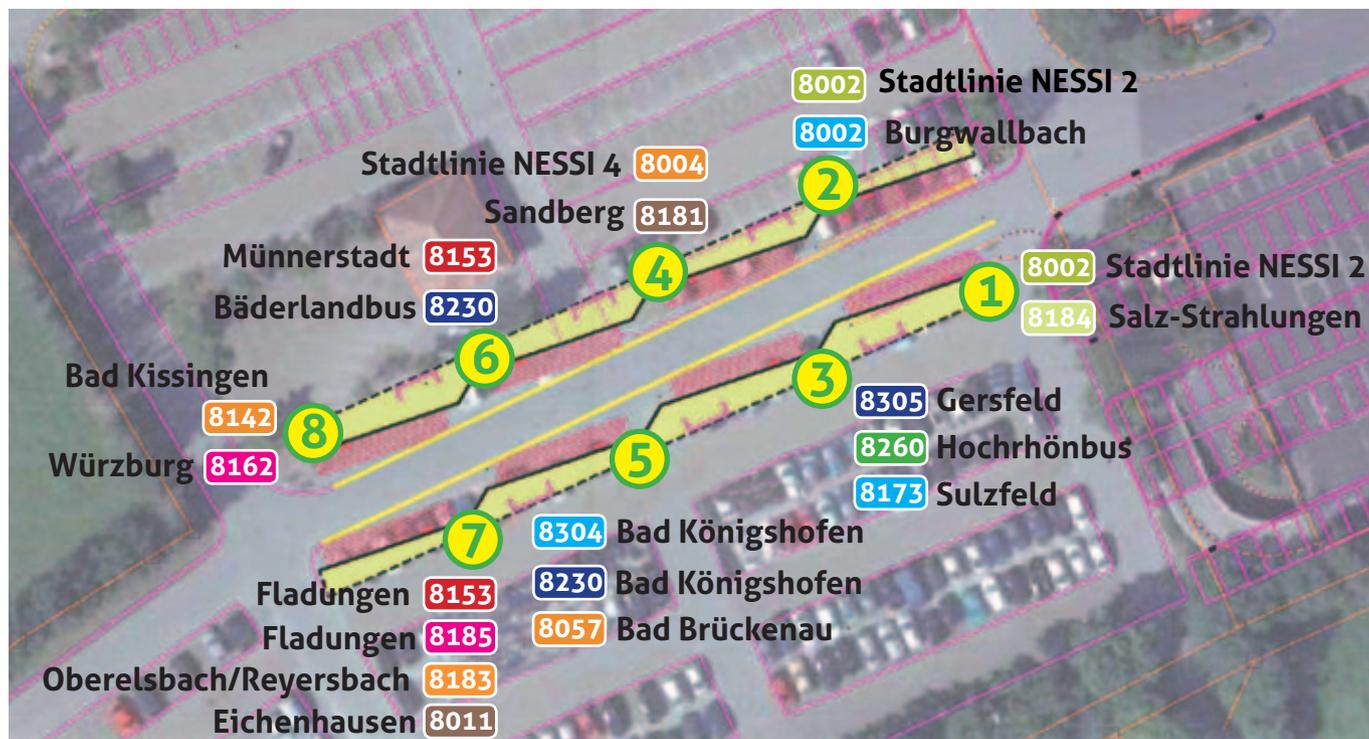
Absolutes Highlight des Rahmenprogramms zur Fahrzeugschau war wieder das E-Car Racing. Dort traten Elektroautos in packenden Duellen gegen ihre „Auspuff“ Konkurrenz an. Das Rennen wurde dieses Jahr auf die Mühlbacher Straße zwischen Hohntor und Falaiser Brücke verlegt, um eine einfachere Erreichbarkeit zu gewährleisten. Das Rennen erfreute sich mit über 2000 begeisterten Besuchern größter Beliebtheit. Nur einen Wermutstropfen gab es bei dem Rennen: Wäre es den Studenten des Bayreuther Elephant-Racing Teams nicht entgangen, die Motor Kühlung einzuschalten, hätte in jedem Falle der hochgerüstete Elektro-Renner seine Nase vorne gehabt.



So konnte jedoch der Herausforderer Axel Reß aus Wülfershausen das Rennen für sich entscheiden. Die positive Resonanz auf die Veranstaltung zeigt sich auch darin,

dass bereits jetzt Anmeldungen von neuen Ausstellern vorliegen. Darum stellt sich die Frage nach einer Wiederholung bei den Organisatoren eigentlich nicht.

UMGESTALTUNG UND NEUBAU DES BUSBAHNHOFS EINRICHTUNG EINES PROVISORISCHEN ERSATZ-BUSBAHNHOFS



Der Bauabschnitt 2 a der Maßnahmen im Bereich des Festplatzes „Am Zent“ beginnt am 30.07.2012. Der Busbahnhof wird abgerissen und durch einen komplett

umgestalteten neuen Busbahnhof ersetzt. Die Baumaßnahme dauert bis Anfang November 2012. Während der Bauzeit wird im Festplatzbereich an der

Hauptfahrgasse ein Ersatzbusbahnhof provisorisch angelegt. Die Fahrgäste werden an acht Haltestellen entsprechend des nachstehenden Linienplans bedient.

Als Wetterschutz werden die Windschutzwände mit Überdachung vom bisherigen Busbahnhof auf den provisorischen Busbahnhof umgesetzt.

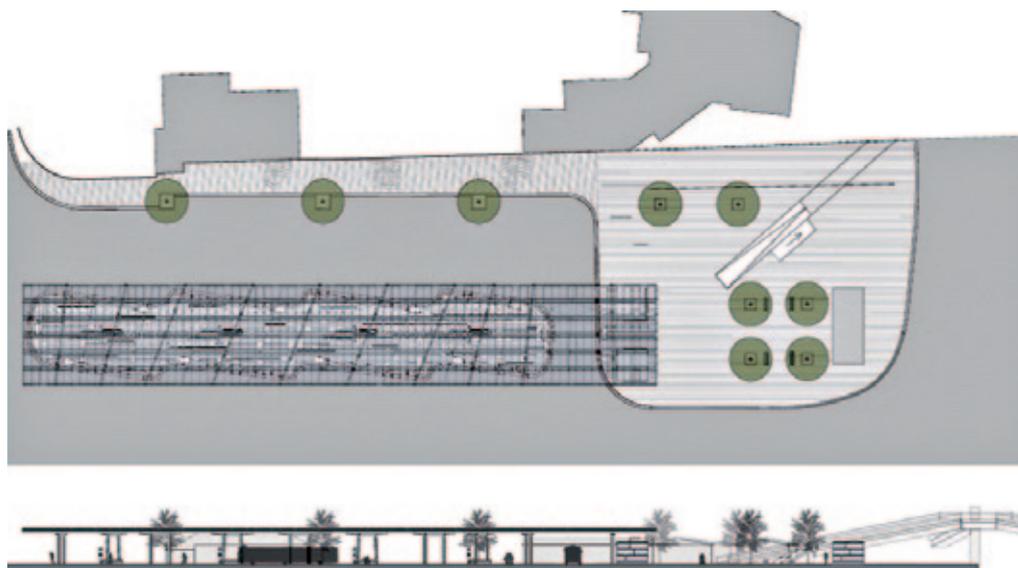
Umgestaltung des Bereichs Parkdeck „Am Zent“ und Busbahnhof sowie des Altstadtzugangs an der Falaiser Brücke

Info zum Baubeginn Umgestaltung Busbahnhof:

Die Auftragsvergabe für die Tief- und Betonbauarbeiten sowie die Stahlbauarbeiten wurden in der Sitzung des Bau- und Umweltausschusses am 05.07.2012 beschlossen. Mit den Tiefbauarbeiten wurde die Firma Karlein Bau GmbH aus 97638 Mellrichstadt beauftragt.

Die Stahlbauarbeiten wurden an die Firma RST GmbH & Co. KG aus 97618 Niederlauer vergeben.

Die Firma Karlein Bau hat in der 29. KW. 2012 mit der Einrichtung der Baustelle begonnen. Mit der örtlichen Bauüberwachung wurden für die Tiefbauarbeiten das Planungsbüro Robert Zehe aus Bad Neustadt a. d. Saale



und für die Stahlbauarbeiten das Büro Franke & Messmer Architekten aus Emskirchen beauftragt. Für den Zeitraum

der Umgestaltungsarbeiten, die Fertigstellung ist für Ende November 2012 geplant, bettet die Stadt Bad Neustadt

die Anwohner, Fahrgäste und Besucher um Verständnis für die mit der Baustelle verbundenen Unannehmlichkeiten.

ANSCHLUSS DER GEMEINDE SCHÖNAU A. D. BREND UND DES WEILERS SCHWEINHOF AN DEN ABWASSERVERBAND SAALE-LAUER

Der Gemeinderat der Gemeinde Schönau a.d. Brend beschloss in seiner Sitzung im November 2010 den abwassertechnischen Anschluss von Schönau mit seinen Ortsteilen Burgwallbach und Kollertshof an den Abwasserverband Saale-Lauer. Das Büro Köhl aus Würzburg wurde mit der Planung der gesamten Baumaßnahme, die auch den Anschluss des Weilers Schweinhof (Stadt Bad Neustadt) beinhaltet, beauftragt. Die Ausschreibung der Bauleistungen mit ca. 4.330 Meter Druckleitung DN 180, vom Standort ehemalige Kläranlage in Kollertshof bis zum Anschlusspunkt an der Wendelinuskapelle, Gemarkung Brendlorenzen, erfolgte Mitte September 2011. Außerdem wurden das Pumpwerk und die Mischwasserbehandlungsanlage in Kollertshof mitausgeschrieben. Die Auftragsvergaben an die Fa. SST Steinindustrie, Straßen- und Tiefbau GmbH, 98547 Schwarza für den Druckleitungsbau und an die Fa. HTS Frankenbau, 97528 Sulzdorf für Pumpwerk und Mischwasserbehandlungsanlage erfolgten Anfang November 2011. Mit den Bauarbeiten wurde Ende Februar bzw. Mitte März 2012 begonnen. Mittlerweile sind bereits ca. 3,5 Kilometer Druckleitung von Brendlorenzen Richtung Kollertshof fertiggestellt, die fehlenden ca. 700 Meter werden in den nächsten Wochen verlegt. Die Tiefbau- und Betonbauarbeiten für das Pumpwerk und die Mischwasserbehandlungsanlage in Kollertshof sind größtenteils abgeschlossen. Den nächsten Schritt, die Elektroarbeiten in Kollertshof, beginnt die Fa. Elektro Hofmockel, 91189 Rohr, Ende August 2012. Nach Fertigstellung der Druckleitung wird zum Schluss der Übergabe-



schacht am Anschlusspunkt in Brendlorenzen (bestehend der Kanal von Lebenhan nach Brendlorenzen) hergestellt. Die Bauarbeiten gehen zügig und wie geplant voran, so dass der Anschluss von Schö-

nau a. d. Brend und Schweinhof Ende 2012 erfolgt. Die Bauarbeiten werden größtenteils bis spätestens Mitte November abgeschlossen sein. Durch den Anschluss von Schönau a. d. Brend und

Schweinhof werden die Abwässer von über 1.300 Einwohnern und einigen Gewerbebetrieben ab Ende 2012 beim Abwasserverband Saale-Lauer in 97618 Hohenroth behandelt und gereinigt.



FRISCHE POWER FÜR DIE STADT

Kabelauswechslungsprojekt der Stadtwerke am Hohntor



bringenden Kabel dient. In der gesamten Maßnahme wurden zwischen Festplatz und Hohntor abschnittsweise bis zu 11 Leerrohre verbaut, die Kabelsysteme für die Mittelspannung, Niederspannung, Straßenbeleuchtung sowie Steuerungs- und Kommunikationstechnik aufnehmen.

Die Übertragungskapazitäten für die Mittelspannungskabel werden sich nach Abschluss der Maßnahmen verdoppeln, teilweise sogar verdreifachen. Nach den tiefbautechnischen Arbeiten standen die Anschlüsse in den Stationen und die messtechnische Qualitätsprüfung an, bevor die neuen Kabel in Betrieb genommen werden können.

Die komplette Maßnahme konnte in sehr kurzer Bauzeit bis Ende Juli abgeschlossen werden.

Die Stadtwerke Bad Neustadt a. d. Saale erneuern in jedem Jahr Teilstrecken ihres Stromkabelsystems, um den gestiegenen Anforderungen zur Leistungsbereitstellung gerecht zu werden.

Augenfällig sind derzeit die Tiefbaumaßnahmen vor dem Hohntor, an der Stadthalle, der Lebenshilfe bis zum Festplatz. Hier wird die Mittelspannungsstruktur erneuert und verbessert. Entsprechend angepasste Kabelquerschnitte und -verbindungen ermöglichen auch zukünftig eine sichere Stromversorgung mit größeren Möglichkeiten, wenn zusätzliche Leistungen benötigt oder Netzumschaltungen erforderlich werden. In einem ersten Bauabschnitt wurde die Kabelstrecke zwischen Festplatz und Hohntor

erneuert und später auch die Verbindung zu den Stationen Preh und Kreisklinik in Angriff genommen.

Dabei wurden in einem ersten Schritt zunächst Leerrohrsysteme eingebracht, um in einem 2. Schritt die Kabel einzuziehen zu können. In den jeweiligen Kurven wurden sogenannte Kopflöcher ausgehoben, um die Kabel in die Radien biegen zu können.

Eine besondere Herausforderung stellten die Querungen vor der Stadthalle und dem Hohntor dar. Um eine aufwändige Öffnung der Straßen mit Sperrung zu vermeiden, wurden Horizontalpressbohrungen von der einen zur anderen Straßenseite vorgenommen mittels derer Stahlrohre von ca. 30 cm Durchmesser eingebracht wurden, die als Hülle für die einzu-



BEBAUUNGSPLAN AM ALTENBERG

1. ERSCHLIESSUNGSABSCHNITT WURDE GEÄNDERT



Der Bau- und Umweltausschuss hat für den Bebauungsplan „Am Altenberg/1. Erschließungsabschnitt“ in der Sitzung am 19.04.2012 eine Änderung im vereinfachten Verfahren gem. § 13 BauGB für den Bereich des Grundstückes Fl.-Nr. 7730

und Teilflächen der Grundstücke Fl.Nrn. 7721, 7722, 7723, 7728, 7729 und 7731, Gemarkung Brendlorenzen, beschlossen. Mit Schreiben vom 22.05.2012 wurden 14 Träger öffentlicher Belange um Stellungnahme zur Bebauungsplanänderung

gebeten, die in der Sitzung des Bau- und Umweltausschusses vom 05.07.2012 behandelt wurden. Nachdem von den beteiligten Trägern öffentlicher Belange keine Anregungen und Bedenken vorgetragen wurden, konnte die Bebauungsplanänderung

in der Bau- und Umweltausschusssitzung am 05.07.2012 als Satzung beschlossen werden. Der Satzungsbeschluss wird demnächst öffentlich bekannt gemacht. Mit dem Tag der Bekanntmachung wird die Bebauungsplanänderung rechtskräftig.

Breitbandversorgung in den Stadtteilen Lebenhan, Dürrnhof und Löhrieth

Am 23.04.2012 wurde der Vertrag zwischen der Stadt Bad Neustadt a.d.Saale und der Deutschen Telekom zum Ausbau der Breitband-Infrastruktur in den Stadtteilen Lebenhan, Dürrnhof und Löhrieth unterzeichnet.

Der Vertrag sieht vor, dass 3.150 Meter Kabeltrassen in unterirdischer Bauweise hergestellt werden müssen. Rund 11.130 m Kabel sind in die verlegten bzw. vorhandenen Rohrsysteme einzuziehen.

Weiterhin müssen 3 Schaltgehäuse in den betreffenden Stadtteilen mit Stromversorgung aufgebaut werden. Mitte Juni konnte die Verlegung eines Leerrohres bei Schweinhof mit einer Länge von 1.050 m abgeschlossen werden.

Dort konnte die Kanaltrasse, die zeitgleich wegen des Anschlusses der Gemeinde Schönau a.d. Brend an den Abwasserverband Saale-Lauer gebaut wurde, genutzt werden. Die Deutsche Tele-

kom ist zurzeit mit der Realisierungsplanung beschäftigt. Ein exakter Termin der Inbetriebnahme kann derzeit noch nicht genannt werden. Vertraglich hat die Telekom die Fertigstellung 18 Monate nach Vertragsunterzeichnung zugesichert.

Diesen vertraglichen Termin hat die Telekom zwar nochmals bestätigt und eine Inbetriebnahme im Oktober 2013 genannt. Allerdings hat die Telekom erklärt, dass wegen

der zahlreichen Aufträge zur Verbesserung der Breitband-Infrastruktur in der Region die Kapazitäten der Telekom und der beauftragten Unternehmen ausgeschöpft seien. Anfang August sind Gespräche mit der Telekom unter Beteiligung des Sachgebiets Kreisentwicklung am Landratsamt Rhön-Grabfeld vorgesehen mit dem Ziel, einen früheren Termin zur Inbetriebnahme bis Ende des 2. Quartals 2013 zu erreichen.

VERANSTALTUNGEN AUGUST/SEPTEMBER

Veranstaltungskalender

DO 2.8. 19:30 Uhr	Donnerstagskonzerte: The Jets (Oldies) Stadt Bad Neustadt & Kulturwerkstatt	Marktplatz
Samstags 4. - 25.8. 11 Uhr	30 Minuten Orgelmusik Evang. Kirchengemeinde	Karmelitenkirche
DO 09.08. 19:30 Uhr	Donnerstagskonzerte: FUNKuchen (Funk-Soul-Jazz) Stadt Bad Neustadt & Kulturwerkstatt	Marktplatz
DO 16.08. 19:30 Uhr	Donnerstagskonzerte: Light my Fire (Doors-Revival) Stadt Bad Neustadt & Kulturwerkstatt	Marktplatz
DO 23.08. 19:30 Uhr	Donnerstagskonzerte: Blues Power (Blues-Rock) Stadt Bad Neustadt & Kulturwerkstatt	Marktplatz
SA 08.09. 20:00 Uhr	Salsa-Party mit Rumbón Cuatro (Salsa, Merengue und Bachata) www.kulturwerkstatt.net	Bildhäuser Hof
MO 24.09. 19:30 Uhr	„Toskana & Ligurien“ mit Dietmar Schmid Volkshochschule Bad Neustadt	Stadthalle
MI 26.09. 19:00 Uhr	„Vortrag: Alternativen zur Grippeimpfung;“ R: Dr. Martin von Rosen; Eintritt frei! Volkshochschule Bad Neustadt	Vhs im Bildh. Hof
MI 26.09. 19:30 Uhr	Eine musikalische Geschichte Evang. Kirchengemeinde	Burgkapelle St. Bonifatius
DO 27.09. 20:00 Uhr	Vortrag: Homöopathie - Einfach nur Kügelchen? R: Frank Häusler; Eintritt frei! Volkshochschule Bad Neustadt	Vhs im Bildh. Hof
FR 28.09. 20:00 Uhr	Viola Robakowski u. Ensemble -Eine kleine Sehnsucht städt. Kulturarbeit	Bildhäuser Hof
SA 29.9. 20:00 Uhr	Jörg Hegemann & Thomas Aufermann (Boogie Woogie Duo) www.kulturwerkstatt.net	Bildhäuser Hof

Standkonzerte auf dem Marktplatz jeweils sonntags 10.30 bis 11.30 Uhr

Es spielen folgende Musikkapellen (MK):

5.8. MV Brendlorenzen; 12.8. MV Hollstadt; 19.8. Trachtenkapelle Mittelstreu; 26.8. MV Wegfurt;
2.9. MV Unterwaldbehrungen; 9.9. MV Sondernau; 16.9. MV Windshausen;
23.9. Jagdhornbläser Rhön; 30.9. MV Strahlungen

Stadtführung jeden Samstag um 14.30 Uhr

Treffpunkt Eingang Karmelitenkirche/Rathausplatz

Sie besuchen die historischen Plätze und Kirchen, malerische Gassen der Altstadt und erfahren die sagenumwobene Geschichte von Bad Neustadt

21.09.2012 Heimatabend mit Wirtshaussingen

Der goldene Löwe lädt ein zu einem Wirtshaussingen mit herzlicher Gastlichkeit und Rhöner Charme. Beginn der Veranstaltung um 19:30 Uhr, Eintritt pro Person 15,00 € inklusive Brotzeiteller oder Schinken im Brotteig und als Abschluss einen „Rhönräuber“

30.09.2012 Verkaufsoffener Sonntag

Verkaufsoffener Sonntag mit Straßenkünstlern
die Geschäfte sind von 12.30 bis 17.00 Uhr geöffnet

Blasmusik am Sonntag im Kur- und Schlosspark jeweils sonntags 10.30 bis 11.30 Uhr

ab 15:30 Uhr im Musikpavillon
Veranstalter ist der Kur- und Verkehrsverein
Bad Neustadt e. V., Eintritt frei.

05.08. Blechbläser Quintett „Quincy Brass“;
02.09. Frankenland Musikanten;
09.09. Musikkapelle Oberweißenbrunn;
16.09. Musikkapelle Niederlauer
23.09. Musikkapelle Reyersbach
30.09. Musikkapelle Haselbach

PFARREITERMINE AUGUST/SEPTEMBER

Termine der evang. Christusgemeinde Bad Neustadt a.d. Saale

Hauptgottesdienst:

Jeden ersten und dritten Sonntag im Monat mit Abendmahl
 Meditation:
 Jeden Donnerstag 19.15 - 19.45 Uhr
 ev. Kirche "Zeit für mich - Zeit für Gott"

Weitere Termine entnehmen Sie bitte dem Aushang, der homepage: www.nes-evangelisch.de oder der Tageszeitung

Gottesdienste im August:

- 05.08. 09.30 Uhr Sakramentsgottesdienst (Wein), Kurpredigerin Pfrin i. R. Carin Brunner
- 12.08. 09.30 Uhr Hauptgottesdienst, Ehrmann
- 19.08. 09.30 Uhr Sakramentsgottesdienst (Saft), Kurpredigerin Pfrin i. R. Carin Brunner
- 26.08. 09.30 Uhr Hauptgottesdienst, D. Molinari

Gottesdienste im September:

- 02.09. 09.30 Uhr Sakramentsgottesdienst (Wein), U. Molinari
- 09.09. 09.30 Uhr Hauptgottesdienst, Taufen möglich, D. Molinari
- 16.09. 09.30 Uhr Festgottesdienst zur Jubelkonfirmation (Wein), Ehrmann, es spielt das Flötenensemble
- 23.09. 09.30 Uhr Hauptgottesdienst, Biesold
- 30.09. 09.30 Uhr Erntedankgottesdienst, Dr. Hausmann
- 30.09. 10.00 Uhr Ökum. Familiengottesdienst in der kath. Kirche in Unsleben

Sonderveranstaltungen August:

- 04.08. 11.00 Uhr 30 Minuten Orgelmusik in der Karmelitenklosterkirche, Organist: Soonyoung Yoo, Seoul
- 08.08. 19.30 Uhr Offenes Singen mit Kurkantorin Soonyoung Yoo,
- 11.08. 11.00 Uhr 30 Minuten Orgelmusik in der Karmelitenklosterkirche, Organist: Soonyoung Yoo, Seoul
- 18.08. 11.00 Uhr 30 Minuten Orgelmusik in der Karmelitenklosterkirche, Organist: Soonyoung Yoo, Seoul
- 22.08. 19.30 Uhr Burgkapelle: Bleibe bei uns Herr, denn es will Abend werden, musikal. Abendandacht
- 25.08. 11.00 Uhr 30 Minuten Orgelmusik in der Karmelitenklosterkirche, Organist: Soonyoung Yoo, Seoul

Sonderveranstaltungen September:

- 12.09. 19.30 Uhr Burgkapelle: „Am Abend gehen wir durch dein Tor“, ein musikal. Abendsegen
- 15.09. 18.00 Uhr Treffen der Jubelkonfirmanden
- 18.09. 16.00 Uhr Konfirmandenunterricht, Dienstagsgruppe
- 21.09. - 23.09. Konfirmandenwochenende Gruppe Ehrmann
- 22.09. 09.30 Uhr Konfirmandenunterricht Gruppe Molinari
- 25.09. 16.00 Uhr Konfirmandenunterricht, Dienstagsgruppe
- 26.09. 19.30 Uhr Burgkapelle: „Die Straße, die nirgendwo hinführte, ein musikal. Märchen
- 27.09. 20.00 Uhr EBW: Rudolf Alexander Schröder - Schriftsteller und Dichter von Kirchenliedern

Kirchenvorstandssitzung August:

26.09. öffentlicher Teil ab 20.00 Uhr im Kapitelsaal, Hedwig-Fichtel-Str. 1a

Kirchenvorstandssitzung September:

09.08. öffentlicher Teil ab 20.00 Uhr im Kapitelsaal, Hedwig-Fichtel-Str. 1a

Andachten im Kreiskrankenhaus Bad Neustadt August:

12.07. um 18.30 Uhr in der Kapelle des Krankenhauses. Die Andacht wird auch auf die Zimmer übertragen.

Andachten im Kreiskrankenhaus Bad Neustadt September:

13.09. um 18.30 Uhr in der Kapelle des Krankenhauses. Die Andacht wird auch auf die Zimmer übertragen.

Altenheime im August:

Casa Reha in Neuhaus: 07.08. um 16.00 Uhr
 BRK-Altenheim in Bad Neustadt: 30.08. um 10 Uhr
 Stiftungs-Alten- und Pflegeheim in Bad Neustadt: 23.08. um 16.00 Uhr

Altenheime im September:

Casa Reha in Neuhaus: 25.09. um 16.00 Uhr
 BRK-Altenheim in Bad Neustadt: 27.09. um 10 Uhr
 Stiftungs-Alten- und Pflegeheim in Bad Neustadt: 27.09. um 16.00 Uhr

Musik in unserer Gemeinde - Chöre:

Chöre: Pause in den Sommerferien

Minis (Kinder ab 5 Jahren bis 1. Klasse)

Donnerstags 14.30 - 15.15 Uhr • Leitung: KMD Karin Riegler

Kids (2. - 4. Klasse)

Donnerstags 15.30 - 16.30 Uhr • Leitung: KMD Karin Riegler

Teenies (ab 5. Klasse)

Donnerstags 16.45 - 17.45 Uhr • Leitung: KMD Thomas Riegler

Dekanatsjugendchor „Kreuz und Quer“

Freitags 17.30 - 19.00 Uhr • Leitung: KMD Thomas Riegler

Gospelchor „Light in the dark“

Mittwochs: 19.30 - 21.00 Uhr • Leitung: Dr. Thomas Reuß

Posaunenchor „Heilig's Blech“

Dienstags 18.15. - 19.45 Uhr • Leitung: KMD Thomas Riegler

Kantorei

Dienstags 20.00 - 22.00 Uhr • Leitung: KMD Karin Riegler

Kinder- und Jugendarbeit in unserer Gemeinde

Eltern-Kind-Spielkreis (6 Monate - 3 Jahre)

Dienstags 16.00 - 18.00 Uhr • Freitags 09.30 - 11.00 Uhr
 Leitung: Romy Kuhn

Beach Lounge - Jugendtreff im Gemeindehaus, Martin-Luther-Str. 2 ½

Freitags 18.00 Uhr - 21.00 Uhr

Leitung: Heike Krenzer • www.beach-lounge.de

Beach Lounge - Jugendtreff im Gemeindehaus, Martin-Luther-Str. 2 ½

17.08. ab 17.00 Uhr für Kinder ab 10 Jahren

ab 19.00 Uhr Jugendliche ab 13 Jahren

Leitung: Heike Krenzer • www.beach-lounge.de



Nähe hat viele Gesichter: Respekt, Aufmerksamkeit, ein gemeinsames Lachen. Wir sind da, wenn Sie uns brauchen, helfen und geben Halt z. B. mit folgenden Diensten:

- **Hausnotruf**
Unabhängigkeit und Sicherheit daheim – rund um die Uhr.
- **Menüservice**
Ihr freundlicher Menüservice für zu Hause. Appetit auf ein Probemenü?
- **Patientenfahrdienst**
zuverlässig und flexibel
Rufen Sie uns an:
09776 - 8111 - 0


Malteser
 ...weil Nähe zählt.

PFARREITERMINE AUGUST/SEPTEMBER

Pfarrei St. Johannes d.T., Brendlorenzen (August)

Regelmäßige Gottesdienste

Samstag	17.30 Uhr	Beichtgelegenheit
Samstag	18.00 Uhr	Rosenkranz
Samstag	18.30 Uhr	Messfeier
Sonntag	10.30 Uhr	Messfeier
Dienstag	08.00 Uhr	Messfeier
Mittwoch	18.30 Uhr	Messfeier
Donnerstag	08.00 Uhr	Messfeier
Freitag	07.00 Uhr	Messfeier

Bei Beerdigungen entfallen normalerweise die Gottesdienste an den betreffenden Werktagen.

Besondere Gottesdienste

Fr. 10.08.	18.30 Uhr	Messfeier in der Laurentiuskapelle
So. 12.08.	09.30 Uhr	Festgottesdienst in der Laurentiuskapelle
Mo. 13.08.	18.30 Uhr	Messfeier in der Laurentiuskapelle
Di. 14.08.	18.30 Uhr	Vorabendmesse zu Mariä Himmelfahrt mit Kräuterweihe
Mi. 15.08.	10.30 Uhr	Messfeier zu Mariä Himmelfahrt mit Kräuterweihe
Mo. 27.08.	18.30 Uhr	Messfeier in der Laurentiuskapelle

Regelmäßige Veranstaltungen

Dienstag	10.00 – 11.30	Uhr	Krabbelgruppe im Pfarrheim
Samstag	17.45 – 19.45	Uhr	Pfarrbücherei offen
Sonntag	10.00 – 12.00	Uhr	Pfarrbücherei offen

Die Pfarrbücherei macht Ferien v. 11. - 19.08.2012

Besondere Veranstaltungen

Di. 07.08.	09.00 Uhr	Krankenkommunion
------------	-----------	------------------

Pfarrei St. Johannes d.T., Brendlorenzen (September)

Regelmäßige Gottesdienste

Samstag	17.30 Uhr	Beichtgelegenheit
Samstag	18.00 Uhr	Rosenkranz
Samstag	18.30 Uhr	Messfeier
Sonntag	09.00 Uhr	Messfeier
Dienstag	08.00 Uhr	Messfeier
Mittwoch	18.30 Uhr	Messfeier
Donnerstag	08.00 Uhr	Messfeier
Freitag	07.00 Uhr	Messfeier

Bei Beerdigungen entfallen normalerweise die Gottesdienste an den betreffenden Werktagen.

Besondere Gottesdienste

So. 02.09.		Sternwallfahrt nach Rödelmaier
Mo. 10.09.	18.30 Uhr	Messfeier in der Laurentiuskapelle
Mo. 24.09.	18.30 Uhr	Messfeier in der Laurentiuskapelle

Regelmäßige Veranstaltungen

Dienstag	10.00 – 11.30	Uhr	Krabbelgruppe im Pfarrheim
Samstag	17.45 – 19.45	Uhr	Pfarrbücherei offen
Sonntag	10.00 – 12.00	Uhr	Pfarrbücherei offen

Besondere Veranstaltungen

Di. 04.09.	09.00 Uhr	Krankenkommunion
------------	-----------	------------------

Pfarrei St. Nikolaus Herschfeld (August)

Regelmäßige Gottesdienste

Samstag	14.00 Uhr	und 18.00 Beichtgelegenheit
Samstag	18.30 Uhr	Vorabendmesse
Sonntag	09.00 Uhr	Messfeier
Sonntag	19.00 Uhr	Andacht alte Kirche
Montag	08.30 Uhr	Stille Messe
Dienstag	08.30 Uhr	Messfeier
Mittwoch	18.30 Uhr	Rosenkranz alte Kirche
Donnerstag	19.00 Uhr	Messfeier
Freitag	18.30 Uhr	Rosenkranz
Freitag	19.00 Uhr	Messfeier

Bei Beerdigungen entfallen normalerweise die Gottesdienste an den betreffenden Werktagen.

Besondere Gottesdienste

15.08.	09.00 Uhr	Messfeier mit Kräuterweihe
--------	-----------	----------------------------

Regelmäßige Veranstaltungen

Sonntag	10.00 Uhr	Bücherei Sommerpause
Dienstag	09.00 Uhr	Bücherei Sommerpause
Mittwoch	09.30 Uhr	Krabbelgruppe im Kindergarten ab 15.8. Sommerpause
Mittwoch	15.30 Uhr	Kindersingkreis Sommerpause
Donnerstag	16.00 Uhr	Bücherei Sommerpause
Freitag	20.00 Uhr	Bibelkreis (1. u. 3. Freitag im Monat)

Besondere Veranstaltungen

06.08. – 10.8.		Kolping Zeltlager „Wilder Westen“
----------------	--	-----------------------------------

Pfarrei St. Nikolaus Herschfeld (September)

Regelmäßige Gottesdienste

Samstag	14.00 Uhr	und 18.00 Beichtgelegenheit
Samstag	18.30 Uhr	Vorabendmesse
Sonntag	10.30 Uhr	Messfeier (außer 2.9.)
Sonntag	19.00 Uhr	Andacht alte Kirche
Montag	08.30 Uhr	Stille Messe
Dienstag	08.30 Uhr	Messfeier
Mittwoch	18.30 Uhr	Rosenkranz alte Kirche
Donnerstag	19.00 Uhr	Messfeier
Freitag	18.30 Uhr	Rosenkranz
Freitag	19.00 Uhr	Messfeier

Bei Beerdigungen entfallen normalerweise die Gottesdienste an den betreffenden Werktagen.

Besondere Gottesdienste

02.09.	08.45 Uhr	Sternwallfahrt nach Rödelmaier
	10.00 Uhr	Festgottesdienst

Regelmäßige Veranstaltungen

Sonntag	10.00 Uhr	ab 16.09. Bücherei wieder geöffnet
Dienstag	09.00 Uhr	ab 11.09. Bücherei wieder geöffnet
Mittwoch	09.30 Uhr	Krabbelgruppe im Kindergarten
Mittwoch	15.30 Uhr	ab 19.09. Kindersingkreis im Pfarrheim
Donnerstag	16.00 Uhr	ab 13.09. Bücherei wieder geöffnet
Freitag	20.00 Uhr	Bibelkreis (1. u. 3. Freitag im Monat)

Besondere Veranstaltungen

08.09.		Kolpingfamilie: Findelbergwallfahrt
10.09.		Frauenbund: Diözesanwallfahrt nach Vierzehnheiligen
12.09.	20.00 Uhr	PGR Sitzung im Pfarrheim

PFARREITERMINE AUGUST/SEPTEMBER

Pfarrei St. Konrad Bad Neustadt (August)

Regelmäßige Gottesdienste

Samstag	17.30 Uhr	Beichtgelegenheit (nur am 04.08.)
Samstag	18.00 Uhr	Messfeier (nur am 04.08.)
Sonntag	09.00 Uhr	Messfeier
Montag	18.30 Uhr	Rosenkranz
Mittwoch	08.00 Uhr	Messfeier (am 15.08. um 9.00 Uhr)
Freitag	18.00 Uhr	Rosenkranz
	18.30 Uhr	Messfeier

Bei Beerdigungen entfallen normalerweise die Gottesdienste an den betreffenden Werktagen.

Besondere Gottesdienste

Mi. 15.08.	09.00 Uhr	Messfeier zum Fest Mariä Himmelfahrt (mit Kräutersegnung)
------------	-----------	---

Regelmäßige Veranstaltungen

Im August entfallen alle regelmäßigen Gruppentermine.

Pfarrei St. Konrad Bad Neustadt (September)

Regelmäßige Gottesdienste

Samstag	17.30 Uhr	Beichtgelegenheit (nur am 01.09. und 15.09.)
Samstag	18.00 Uhr	Messfeier (nur am 01.09. und 15.09.)
Sonntag	09.00 Uhr	Messfeier (am 30.09. um 10.00 Uhr)
Montag	18.30 Uhr	Rosenkranz
Mittwoch	08.00 Uhr	Messfeier
Freitag	18.00 Uhr	Rosenkranz
	18.30 Uhr	Messfeier

Bei Beerdigungen entfallen normalerweise die Gottesdienste an den betreffenden Werktagen.

Besondere Gottesdienste

Do. 06.09.	ab 9.00 Uhr	Krankenkommunion
So. 30.09.	10.00 Uhr	Messfeier (mit Verabschiedung von Pfr. Rauch)

Regelmäßige Veranstaltungen

Die regelmäßigen Veranstaltung beginnen wieder nach dem Schulanfang am 13. September.

Montag	17.30 Uhr	Senioren-gymnastik
Dienstag	15.30 Uhr	Krabbeltgruppe
	19.45 Uhr	Kirchenchor
Do.	15.00 Uhr	Kinderchor

Pfarrei Heilige Familie Mühlbach (August)

Regelmäßige Gottesdienste

Samstag:	16.30 Uhr	Beichtgelegenheit
Samstag:	17.30 Uhr	Vorabendmesse
Sonntag:	10.15 Uhr	Messfeier (am 26.08 um 10.30 Uhr)
Sonntag:	18.00 Uhr	Rosenkranzgebet
Dienstag:	19.00 Uhr	Rosenkranzgebet
Mittwoch:	08.00 Uhr	Messfeier (entfällt am 29.08.)
Donnerstag:	19.00 Uhr	Rosenkranzgebet
Freitag:	19.00 Uhr	Messfeier (Freitag, den 03.08. um 18.30 Uhr Aussetzung und stille Anbetung)

Besondere Gottesdienste und Feste

Sa. 11.08.	14.00 Uhr	Trauung
Mi. 15.08.	10.00 Uhr	Messfeier zum Hochfest Maria Himmelfahrt mit Segnung der Kräuter

Besondere Veranstaltungen:

28.08. Dienstag	Kolping – Treff im Pfarrzentrum
-----------------	---------------------------------

Pfarrei Heilige Familie Mühlbach (September)

Regelmäßige Gottesdienste

Samstag:	16.30 Uhr	Beichtgelegenheit (entfällt am 01.09. u. 22.09 und 29.09.)
Samstag:	17.30 Uhr	Vorabendmesse (entfällt am 29.09.)
Sonntag:	10.00 Uhr	Messfeier
Sonntag:	18.00 Uhr	Rosenkranzgebet
Dienstag:	19.00 Uhr	Rosenkranzgebet
Mittwoch:	08.00 Uhr	Messfeier (entfällt am 05.09.)
Donnerstag:	19.00 Uhr	Rosenkranzgebet
Freitag:	19.00 Uhr	Messfeier

Besondere Gottesdienste und Wallfahrten

So. 09.09.	05.30 Uhr	Beginn der Kreuzbergwallfahrt an der Bushaltestelle
	10.35 Uhr:	Abfahrt des Buses zum Kreuzberg Messfeier dort um 14.00 Uhr.

Mi. 12.09.	08.30 Uhr:	Frauenmesse
------------	------------	-------------

Do. 13.09.	14.30 Uhr:	Messfeier in Löhrieth mit Krankensalbung; anschließend: Seniorennachmittag
------------	------------	--

Besondere Veranstaltungen:

Di. 18.09.	20.00 Uhr	Kolping – Treff im Pfarrzentrum
------------	-----------	---------------------------------

Regelmäßige Veranstaltungen:

jeden Mo.:

ab 17.09.	17.30 Uhr	Probe des Singkreises im Pfarrzentrum
ab 10.09.	19.30 Uhr	Kirchenchorprobe im Pfarrzentrum

Pfarrei St. Jakobus Löhrieth (August)

Regelmäßige Gottesdienste: im Wechsel

Sonntag:	08.45 Uhr	oder Samstag 18.45 Uhr Vorabendmesse
Sonntag:	19.00 Uhr	Rosenkranzgebet
Dienstag:	08.30 Uhr	Messfeier (entfällt am 14.08. und 28.08.)
Dienstag, 28.08.	19.00 Uhr	Rosenkranzgebet
Mittwoch	19.00 Uhr	Rosenkranzgebet
Donnerstag:	08.30 Uhr	Messfeier
Donnerstag: 30.08.	18.30 Uhr	Messfeier
	19.00 Uhr	Rosenkranzgebet

Besondere Gottesdienste:

04.08. Sa.	18.45 Uhr	Vorabendmesse auf dem Sportplatz
14.08. Di.	19.00 Uhr	Vorabendmesse zum Fest Maria Himmelfahrt mit Segnung der Kräuter

Pfarrei St. Jakobus Löhrieth (September)

Regelmäßige Gottesdienste: im Wechsel

Sonntag:	08.45 Uhr	oder Samstag 18.45 Uhr Vorabendmesse
Sonntag:	19.00 Uhr	Rosenkranzgebet
Dienstag:	08.30 Uhr	Messfeier (entfällt am 04.09.)
Mittwoch	19.00 Uhr	Rosenkranzgebet
Donnerstag:	18.30 Uhr	Rosenkranzgebet
	19.00 Uhr	Messfeier (entfällt am 13.09.)
Donnerstag:	11.09. und 27.09.	8.30 Uhr Messfeier

Besondere Gottesdienste und Wallfahrten:

So. 09.09.	05.00 Uhr	Beginn der Kreuzbergwallfahrt am Backhaus
	10.30 Uhr	Abfahrt des Buses zum Kreuzberg Messfeier dort um 14.00 Uhr.

13.09. Donnerstag	14.30 Uhr	Messfeier mit Krankensalbung anschließend Seniorennachmittag
-------------------	-----------	--

29.09. Samstag	18.00 Uhr	Vorabendmesse
----------------	-----------	---------------

PFARREITERMINE AUGUST/SEPTEMBER

Pfarrei Mariä Himmelfahrt Bad Neustadt (August)

Regelmäßige Gottesdienste

Samstag	14.00 Uhr	Beichtgelegenheit (nicht am 25.08.)
Samstag	18.00 Uhr	Messfeier
Sonntag	10.30 Uhr	Messfeier
Montag	16.00 Uhr	Messfeier in der Vill´schen Stiftung
Dienstag	08.00 Uhr	Messfeier
Mittwoch	10.00 Uhr	Messfeier im BRK-Heim (nicht am 15.08.)
Donnerstag	08.00 Uhr	Messfeier

Bei Beerdigungen entfallen normalerweise die Frühgottesdienste an den betreffenden Werktagen.

Besondere Gottesdienste

So. 05.08.	10.30 Uhr	Messfeier mit Segnung der Statue der hl. Edith Stein auf dem Kirchplatz
Sa. 11.08.	14.00 Uhr	Tauffeier
Mi. 15.08.	10.30 Uhr	Messfeier zum Fest der Aufnahme Mariens in den Himmel (mit Kräutersegnung)

Regelmäßige Termine

Im August entfallen alle regelmäßigen Gruppentermine. Besondere Veranstaltungen: Wein- und Pfarrfest Mariä Himmelfahrt

Pfarrei Mariä Himmelfahrt Bad Neustadt (September)

Regelmäßige Gottesdienste

Samstag	14.00 Uhr	Beichtgelegenheit
Samstag	18.00 Uhr	Messfeier
Sonntag	10.30 Uhr	Messfeier (nicht am 30.09.)
Montag	16.00 Uhr	Messfeier in der Vill´schen Stiftung
Dienstag	8.00 Uhr	Messfeier
Mittwoch	10.00 Uhr	Messfeier im BRK-Heim

Bei Beerdigungen entfallen normalerweise die Frühgottesdienste an den betreffenden Werktagen.

Besondere Gottesdienste

Do. 13.09.	08.15 Uhr	Ökumenischer Schulanfangsgottesdienst für die 1. Klasse
	18.30 Uhr	Messfeier in der Marienkapelle zum Patrozinium Mariä Schmerzen
Sa. 29.09.	18.00 Uhr	Messfeier (Verabschiedung von Pfarrer Rauch)

Regelmäßige TVveranstaltungen

Die regelmäßigen Veranstaltungen beginnen wieder nach dem Schulanfang am 13. September.

Montag	20.00 Uhr	Probe des Kirchenchores
Dienstag	14.00 Uhr	Altenclub
	15. – 17. Uhr	Bücherei geöffnet
	15.00 Uhr	Spiel- und Krabbelstunde im Kindergarten Mariä Himmelfahrt
	16. – 18. Uhr	Kleiderlädchen geöffnet
Mittwoch	14.00 Uhr	Mittwochsclub
Donnerstag	15. – 17. Uhr	Bücherei geöffnet

Besondere Veranstaltungen

Fr. 21.09.	19.00 Uhr	Kartoffelfest des Frauenbundes
------------	-----------	--------------------------------

Ferienfieber

FERIENPROGRAMM DER STADT BAD NEUSTADT A. D. SAALE

Auch 2012 haben wir wieder gemeinsam mit 51 Veranstaltern ein attraktives Ferienprogramm mit 91 Veranstaltungen auf die Beine gestellt. Es gibt jede Menge neue Highlights aber natürlich auch die altbewährten Klassiker, um den Kindern und Jugendlichen in den langen Sommerferien jede Menge Spaß, Abwechslung und Abenteuer bieten zu können. Bis jetzt wurden bereits 470 Kinder registriert.

Der Anmeldeschluss ist mittlerweile vorbei aber wir haben noch einige Restplätze zu vergeben.

Alle weiteren Informationen erhalten Sie im Internet unter www.ferienfieber.net oder von Frau Dietrich (09771/9106-121).

Dieses Jahr konnten wir auch wieder den Kinderzirkus

Zansiba nach Bad Neustadt holen. In der Woche vom 3. – 7. September 2012 können die Kinder eine Woche lang Zirkusluft schnuppern und verschiedene Disziplinen (Zaubern, Einradfahren, Clownerie, Akrobatik uvm.) erproben. Am Ende der Woche zeigen sie dann allen Verwandten und Freunden, was sie gelernt haben, wenn es heißt: „Manege frei“ für die Nachwuchsartisten! Für diese Veranstaltung nehmen wir u. a. noch Anmeldungen entgegen.

Noch vor dem Beginn der Ferien möchten wir Sie zu dem großen Spielefest der Stadt Bad Neustadt und der Sparkassen-PowerGiro-Sommerfete einladen. Erleben Sie am 28. Juli 2012 einen spannenden Tag mit viel Spaß, Spiel und Action.



NEUES AUS DER STADTBIBLIOTHEK

Das lesen die Bad Neustädter am liebsten

- Platz 1: **Jonas Jonasson: Der hundertjährige, der aus dem Fenster stieg und verschwand**, 2011
- Platz 2: **Max Bentow: Der Federmann**, 2011
- Platz 3: **Klaus-Peter Wolf, Ostfriesenblut**, 2012
- Platz 4: **Rachel, Joyce, Die unwahrscheinliche Pilgerreise des Harold Fry**, 2012
- Platz 5: **Sarah Lark, Insel der Tausend Quellen**, 2011
- Platz 6: **Samuel Koch Zwei Leben**, 2012
- Platz 7: **Nicholas Sparks, Mein Weg zu dir**, 2012
- Platz 8: **Klaus-Peter Wolf, Ostfriesenkiller**, 2012
- Platz 9: **Suzanne Collins, Tödliche Spiele**, 2009
- Platz 10: **Iny Lorentz, Die Tochter der Wanderhure**, 2008

Unsere Roman-Empfehlung:

Erin Morgenstern, Der Nachtzirkus, Berlin, Ullstein, 2012.
Er kommt ohne Ankündigung und hat nur bei Nacht geöffnet: der Cirque des Rêves - Zirkus der Träume. Um ein geheimnisvolles Freudenfeuer herum scharen sich fantastische Zelte, jedes eine Welt für sich, einzigartig und nie gesehen. Doch hinter den Kulissen. findet ein unerbittlicher Wettbewerb zweier verfeindeter Magier statt...

Unsere Kinder Empfehlung:

Volker Präkelt, Guck nicht so Pharaon! Würzburg, Arena, 2012
Warum Mumien oft beklaut wurden und was die Archäologen über das alte Ägypten herausfanden. Es gibt Comics, Interviews, Infokästchen, zahlreiche bunte Abbildungen und Rätselfragen

Unsere Roman-Hörbuch-Empfehlung:

Rachel, Joyce, Die unwahrscheinliche Pilgerreise des Harold Fry, Berlin, Argon 2012
Harolds ehemalige Kollegin Queenie schreibt ihm einen Brief, in dem sie sich von ihm verabschiedet, sie hat Krebs und wird nicht mehr lange leben. Harold entschließt sich, Queenie zu besuchen und macht sich zu Fuß auf den Weg ins 800 km entfernte Schottland...

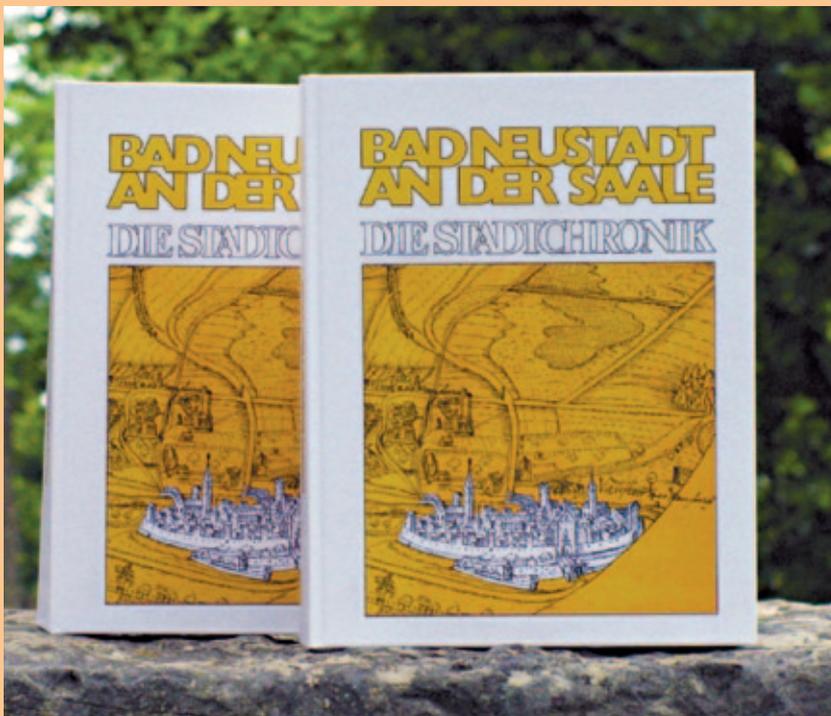
Unsere Sachbuch-Empfehlung:

Alex Mitchell, Mein Küchenbalkon, Stuttgart, Kosmos, 2012
Für die individuelle Gestaltung von Balkon und Terrasse als Freiluftzimmer mit Obst, Gemüse, Sträuchern und anderen Nutzpflanzen in Töpfen oder Trögen werden kreative Anregungen und praktische Tipps auch für die vertikale Bepflanzung gegeben.

Öffnungszeiten der Bibliothek – Alte Pfarrgasse 3

Mo, Di, Do, Fr 10:00-18:00 Uhr und Mi 14:00 -18:00 Uhr
Im Internet finden Sie uns unter www.stadtbibliothek-nes.de

Gebündelte Stadtgeschichte



Die vergriffene Stadtchronik der Stadt Bad Neustadt a. d. Saale von Herrn Dr. Ludwig Benkert, die im Jahr 1985 von ihm und der Stadtverwaltung aufgelegt wurde, ist nachgedruckt worden.

Für alle heimatgeschichtlich Interessierten ist sie zum unverzichtbaren Nachschlagewerk geworden. Forschende und Schüler nehmen das Buch bis heute gerne in die Hand, um historische Sachverhalte abzuklären.

Die Stadtchronik kann ab sofort in der Stadtverwaltung, Hauptamt, und in der Buchhandlung Papier-Schmitt erworben werden.

Stückpreis: € 25,00

VEREIN „VIA ROMEA TAGTE IN BAD NEUSTADT

Am 29. Juni 2012 tagte der Verein „Via Romea“ in Bad Neustadt. Ziel dieses Vereins ist es, den historischen Romweg des Abtes Albert von Stade, den dieser im Jahr 1236 als Rückreiseweg von Rom nach Stade wählte und dokumentierte, als europäischen Kultur- und Pilgerweg wiederzubeleben. Inzwischen sind 24 deutsche Städte und Gemeinden in diesem Verein vertreten. Bei der Tagung in Bad Neustadt a.d.Saale berichteten die Streckenbeauftragten des Vereins Dr. Thomas Dahms (Hornburg) und Jochen Heinke (Hausen/Rhön) über weitere erfolgreiche Festlegungen von Streckenabschnitten in den Bereichen von Stade und Bad Langensalza sowie auf der Strecke Rothenburg o.d.T. bis Mittenwald. Hierzu erklärte Dr. Peter Oettinger (Würzburg), dass die Via Romea ab Rothenburg o.d.T. weitgehend den Routen der Romantischen Straße verlaufen müsste, da es kaum andere Wegealternativen gäbe oder solche nicht genehmigt würden. Im Übrigen, so Dr. Oettinger und Jochen Heinke, entsprächen diese Routen ohnehin meist dem historischen Wegeverlauf. Ulrich Eichler (Wernigerode) und Jochen Heinke berichteten über die weitgehend abgeschlossenen Streckenmarkierungen im Harz und auf der Teilstrecke Mellrichstadt - Münnernstadt.

Ein entscheidender Schritt gelang in der Zusammenarbeit mit den italienischen Pilgerorten. So beschlossen die Vorstandschaft und die Mitgliederversammlung eine Kooperationsvereinbarung mit dem italienischen Förderverein der „Via Romea“. Als Nachfolger von Dr. Uwe Schott (Plankstadt) wählte die Mitgliederversammlung Michael Weiß (Bad Neustadt) zum stellvertretenden Vorsitzenden des deutschen Fördervereins. Der Vorsitzende Andreas Memmert (Schladen) benannte als nächste Ziele die vollständige GPS-Dokumentation der in Deutschland, Österreich und Südtirol verlaufenden Streckenabschnitte des Romwegs und die Erstellung weiterer Routenkarten. Der Flyer über die Teilstrecke der „Via Romea“ von Mellrichstadt über Bad Neustadt nach Münnernstadt ist übrigens kostenfrei bei der Tourismus GmbH Bayerische Rhön und bei der Tourismus- und Stadtmarketing GmbH Bad Neustadt erhältlich. Der Verein „Via Romea“ wird auch auf dem Deutschen Evangelischen Kirchentag vom 1. - 5. Mai in Hamburg mit einem Stand vertreten sein. Nähere Informationen über den Romweg des Abtes Albert von Stade finden Sie auf den Internetseiten: www.viaromea.de und www.unterwegs-auf-alten-strassen.de



Gäste von der Zugspitze

Zwar ist Dr. Josef Bocklet (unten, zweiter von rechts) als ehemaliger Chefarzt der Kreisklinik Bad Neustadt noch vielen Menschen in weiter Region bekannt. Der Besuch von Tochter Ursula und Schwiegersohn Dr. Thomas Wolz, der Mitte der 1980er Jahre als Assistenzarzt in Bad Neustadt wirkte, wäre dennoch kaum einer Zeitungsmeldung wert, wenn diese nicht den Kirchenchor St. Laurentius aus der neuen Heimat Ohlstadt am Fuße der Zugspitze bei Murnau gelegen mitgebracht hätte. Die Gruppe wurde von Bürgermeister Bruno Altrichter (oben, dritter von rechts) empfangen, der sie natürlich auf die Schönheiten und Sehenswürdigkeiten der Saalestadt aufmerksam machte. In der Karmelitenkirche gleich nebenan gab der Gastchor auch gleich ein nettes Ständchen. In Vertretung von Landrat Thomas Habermann überreichte Kulturmanagerin Dr. Astrid Hedrich-Scherpf (unten, dritte von rechts) den Gästen Gastgeschenke, damit sie Bad Neustadt in bester Erinnerung behalten.

Gerlinde Partl

LEADER-Projekt Salz und Veitsberg

Am 23.07.2012 haben die diesjährigen archäologischen Grabungsarbeiten am Veitsberg unter der Leitung von Prof. Dr. Peter Ettel (Friedrich-Schiller-Universität Jena) begonnen. Bis Mitte Oktober wird das Grabungsteam mit der Grabungsleiterin Petra Wolters vor allem die Befestigungsanlagen am Veitsberg näher untersuchen, um größere Gewissheit über die Entstehung der Anlage zu bekommen. In diesem Zusammenhang hat die Stadt Bad Neustadt a.d.Saale mit den Gemeinden Salz und Veitsberg ein Leader-Projekt „Pfalzgebiet Salz und Veitsberg“ entwickelt. Dieses Projekt verfolgt das Ziel, die historische Bedeutung und Dimension der karolingisch-ottonischen Siedlung am Veitsberg im Gesamtzusammenhang der Pfalz Salz der Öffentlichkeit darzustellen und erlebbar zu machen. In einem

ersten Teilprojekt mit einem Volumen von rund 80.000 € werden die bisherigen Forschungsergebnisse und die der beginnenden Grabungskampagne in einer Form aufgearbeitet, die für eine spätere öffentliche Präsentation geeignet ist. Weiterhin wird die Öffentlichkeit mit Einsatz moderner Medien und mit Führungen am Fortgang der Forschungsarbeiten teilnehmen können, um sie für die Bedeutung der Forschungsergebnisse und spätere Folgemaßnahmen zu sensibilisieren. Ein besonderes Augenmerk wird dabei auf die Einbeziehung der Schulen gelegt. Auf die genannten Kosten wird nach dem Bescheid vom 17.07.2012 aus Leader-Mitteln eine Zuwendung in Höhe von rund 35.000 € erfolgen. In einem zweiten Teilprojekt nach Abschluss der Grabungen im Jahr 2015, das jetzt noch

nicht Gegenstand des laufenden Förderverfahrens ist, werden dann die Forschungsergebnisse über den Veitsberg und seine Vernetzung in der mittelalterlichen Pfalzlandschaft umfassend für die Öffentlichkeit aufgearbeitet. Der Veitsberg und das Grabungsgelände sollen schließlich dauerhaft für die Öffentlichkeit erschlossen werden. Dies soll mit einer Präsentation der aufgefundenen Gebäudestrukturen, voraussichtlich jedoch nicht der originalen Gebäudeteile, sowie der historisch einschlägigen Fundgegenstände aus dem Neustädter Becken geschehen. Am Gesamtprojekt sind beteiligt die Stadt Bad Neustadt als Projektträgerin. Der größte Teil des Veitsbergs sowie die der Pfalz Salz zugehörige Martinskirche in Brendlorenzen liegen in ihrer Gemarkung. Daneben wirkt die Gemeinde Hohenroth mit.

Sie hat ebenfalls Flächen am Veitsberg und grenzt mit ihrer Gemarkung direkt an das bisherige Grabungsgebiet. Beteiligt ist natürlich die Gemeinde Salz. Auf ihrem Gemeindegebiet liegen ebenfalls Siedlungen, die der Pfalz Salz zuzurechnen sind. Wissenschaftlich betreut wird das Gesamtprojekt von der Friedrich-Schiller-Universität Jena. Sie führte die wissenschaftlichen Forschungsarbeiten am Veitsberg und in der näheren Umgebung durch und wird auch mit den anstehenden Forschungen beauftragt werden. Auf ihre Forschungsergebnisse baut im Wesentlichen auch das geplante Leader-Projekt auf. Ende Sept./Anfang Okt. 2012 werden voraussichtlich öffentliche Führungen am Veitsberg angeboten werden. Wir werden hierüber in der Presse und in der nächsten Ausgabe des Stadtmagazins informieren.

Bürgersinn Anno 1932

In der „Rhön- und Saalpost“ erschien im Jahre 1932 ein Artikel, der einen tieferen Einblick in das Leben einer Neustädter jüdischen Kaufmannsfamilie erlaubt. In Erinnerung an den 70sten Jahrestag der Deportation der hiesigen Juden soll diese erstaunliche Quelle in ihrer ganzen Länge wiedergegeben werden. Schildert sie doch eine Zeit, in der das Zusammenleben funktionierte. Erschreckender ist der Gedanke, dass die beschriebene Welt ein Jahr später nicht mehr existierte:

Neustadt a. S., 2. Mai. (Zum 50jährigen Geschäfts-Jubiläum der Firma B. Lustig.) Die Firma B. Lustig kann in diesem Jahre auf ein 50 jähriges Bestehen zurückblicken. Aus diesem Anlaß sei hier der Werdegang der Firma geschildert, der sicher nicht nur die Bekannten, sondern vor allem den großen Kundenkreis interessiert. Mit berechtigtem Stolz kann die Firma auf ihre Entstehungsgeschichte zurückblicken, haben

doch 4 Generationen Anteil an dem Aufbau. Der handelsgerichtliche Eintrag wurde 1882 vorgenommen und seit dieser Zeit ist der Sitz Neustadt a. Saale. Die Gründung des Geschäftes geht jedoch nachweisbar auf das Jahr 1846 zurück. Auch vor diesem Zeitpunkt dürfte schon das Geschäft betrieben worden sein und zwar von dem Urgroßvater des jetzigen Inhabers E. Lustig. Derselbe war 1814 geboren und bei seiner Verheiratung 1846 wurde er im Standesamt als Tuchmachermeister eingetragen. Infolgedessen darf man die Geschäftsgründung in die 30er Jahre des 19. Jahrhunderts zurückführen und kann die Firma sonach auf ein 100-jähriges Bestehen zurücksehen. Der erwähnte E. Lustig, der als Gründer der Firma angesehen werden muß, betrieb das ehrsame Handwerk eines Tuchmachermeisters, war also gelernter Tuchweber und übte sein Geschäft in Unleben, dem früheren Sitz und Geburtsort dreier Inhaber aus.

Auch der Großvater des jetzigen Inhabers übte das Tuchmachergewerbe weiter aus, bis der Vater und Gründer des jetzigen Geschäftes sich mit dem Handel von Textilwaren, insbesondere mit Tuchen befaßte. Letzterer verzog 1882 nach Neustadt, erwarb das Anwesen Spörleinstr. 5, welches er 1894 niederreißen und dafür das jetzige Geschäftshaus erbauen ließ. Und wer erinnert sich nicht gerne dieses strebsamen Kaufmannes! Wie viele holten sich bei ihm in geschäftlichen Angelegenheiten Rat, auch in familiären Sachen wurde er gerne gehört. Durch seinen kaufmännischen Weitblick, seine Prinzipien und die Tatsache, dass er seine Lebensaufgabe in der Arbeit erblickte, gebührt ihm die Ehre, den eigentlichen Grundstein zu der heutigen Größe gelegt zu haben. Auch er war es, der sich in den 80er Jahren des vorigen Jahrhunderts mit Bankgeschäften befasste und allmählich auch diesen Zweig der Firma aufbaute. Unter der

Leitung des jetzigen Inhabers, Herrn Seli Lustig, der seit dem Tode seines Vaters, seit 1917 das Geschäft in großzügiger Weise weiterführt, wurde das Geschäftshaus zu einem modernen Kaufhaus umgebaut und durch die bedeutende Vergrößerung wurden viele neue Artikel zugelegt. Herrn S. Lustig ist es gelungen durch zähen Fleiß, starke Willenskraft und vorbildliche kaufmännische Grundsätze seinem Geschäft den Charakter eines Kaufhauses zu geben. Trotz der Schwere der Zeiten konnte er das väterliche Erbe nicht nur erhalten, sondern zu hoher Blüte führen, sodaß es heute zu den maßgebenden Häusern Nordbayerns zählt. – Zum Jubiläums-Verkauf sei der Firma ein großer Erfolg beschieden und für den Inhaber der Wunsch, in seinem Schaffensdrang nicht zu erlahmen, nicht allein zum Wohle des Hauses Lustig, sondern auch für die aufwärtsstrebende Stadt Neustadt. – Glück auf zum 75 jährigen Jubiläum!

RHÖNER WANDERTAG 2013 IN BAD NEUSTADT



Bad Neustadt a. d. Saale ist Ausrichter des 4. Rhöner Wandertags.

Die Veranstaltung findet von 27. bis 28. Juli 2013 statt. Die Kreisstadt und die umliegenden Gemeinden der „NES-Allianz“ sind der ideale Austragungsort, da hier das Zusammenspiel von Historie, Kultur, Gesundheit und Natur einzigartig ist. Zudem ist das große Wanderwegnetz der Region mit gut ausgeschilderten Wegen versehen. Auf die Wanderfreunde warten zum 4. Rhöner Wandertag breit gefächerte Wanderführungen zu den Themen Gesundheit, Geschichte und Kultur. Außerdem möchte Bad Neustadt die Veranstaltung mit einem bunten Programm umrahmen: Geplant ist unter anderem ein Rhöner Regionalmarkt auf dem Marktplatz. Verschiedene heimische Musikgruppen

werden für die passende Stimmung sorgen. Weitere musikalische Darbietungen und Stadtführungen sollen die Kulturveranstaltungen ergänzen. Das absolute Highlight ist der „Salzburg-Klassiker“ im illuminierten Innenhof der Buganlage.

Das große Open-Air-Konzert wird wieder Chöre aus der Region sowie das Orchester der Jungen Philharmonie Rhön-Grabfeld auf der Salzburg versammeln, wo sie gemeinsam mit Profimusikern ihr musikalisches Können unter Beweis stellen.

Am 28. und 29.07.2012 war die Stadt Bad Neustadt mit der Tourismus und Stadtmarketing GmbH beim 3. Rhöner Wandertag in Hilders vor Ort präsent, um Wanderfreunde aus Nah und Fern zum kommenden Rhöner Wandertag nach Bad Neustadt einzuladen.

Fotoshooting der Tourismus und Stadtmarketing Bad Neustadt GmbH



Anfang Juli fand in Bad Neustadt ein Fotoshooting mit einem der renommiertesten Fotografen vom Frankentourismus statt. Die Bilder werden für die Prospekte im kommenden Herbst verwendet.

KÜNSTLER SÄUMEN BAD NEUSTADTS STRASSEN – VERKAUFSOFFENER SONNTAG 30.09.2012

Am Sonntag, den 30. September 2012, öffnen wieder zahlreiche Geschäfte Bad Neustadts ihre Türen und laden zu gemütlichen Bummeltouren ein. Außerdem verwandeln sich die Straßen der Stadt an diesem Tag zu einer Bühne. Die DDC-Breakdancer, Straßenmaler und andere Künstler werden in den Straßen, Gässchen und Fußwegen für ein aufregendes und abwechslungsreiches Unterhaltungsprogramm sorgen.

Eines der vielen Highlights dieses Tages ist sicher der Besuch der Tänzer von „DDC Breakdance“ aus Schweinfurt. Im Jahr 2007 gewann die Gruppe den Breakdance-Weltmeistertitel. Darüber hinaus absolvierte die Formation bereits mehrere Auftritte in der Sendung „Das Supertalent“. In Bad Neustadt werden sie mit fünf Tänzern drei Shows zum Besten geben. Ein Erlebnis der besonderen Art können Sie am Sonntag bestaunen, wenn die Straßenmalerin Marion Ruthardt ihr Gemälde fertig stellt.

Die Straßenmalerei ist eine außergewöhnliche Kunstform, die ihren Reiz in der Vergänglichkeit hat. Marion Ruthardt wird ein Gemälde



in einer Größe von 6 auf 12 Meter am Freitag auf dem Marktplatz in Bad Neustadt beginnen. Das Publikum kann ab Sonntag das Gemälde der

Straßenmalaktion bestaunen und noch fast weitere vier Wochen wird es zu sehen sein. Ebenso wird es an verschiedenen Standorten Ak-

tionen mit Graffiti bemalung geben. Natürlich gibt es auch in allen teilnehmenden Geschäften wieder zahlreiche Aktionen.

Picknickkonzert im Kur- und Schlosspark von Bad Neustadt

Was gibt es Schöneres? Sonnenschein, einen gefüllten Picknickkorb, gekühlte Getränke, ein lauschiges Plätzchen unter blauem Himmel und als Krönung kostenlose musikalische Unterhaltung mit der Band „Die Patienten“, die im vergangenen Jahr ein erfolgreiches Konzert im Kur- und Schlosspark gegeben haben.

Hier spielen fünf Musiker Oldies aus ihrer Jugend, Lieder von der Liebe aus den 50er und 60er von Elvis bis Freddy Quinn.

Das Konzert findet am Sonntag, 12.08.2012 um 15.30 Uhr, im Kur- und Schlosspark von Bad Neustadt nur bei schönem Wetter statt. - Der Eintritt ist frei



ÜBER 180 TEILNEHMER BEI DER 9. BÄDERLAND RADTOUR „MIT DEM RAD VON BAD ZU BAD“.

Trotz des unbeständigen Wetters fanden sich auch in diesem Jahr wieder viele Radel-Freunde zum Start in Bad Königshofen ein. Je näher das Zwischenziel Bad Neustadt rückte, desto größer wurde der Trupp. In der Stadt mit Herz spielten die „Rhüer Kracke“ zur Einfahrt auf Schifferklavier, Teufelsgeige und Gitarre.

Bei erfrischendem Getränk und stärkender Brotzeit konnten sich die Radler auf die zweite Etappe vorbereiten, die nach Bad Bocklet führte. Hier wurde die Gruppe im idyllischen Biergarten der Kurkapelle willkommen geheißen. Nach dem Aufbruch aus Bad Bocklet wartete ein heftiger Schauer. Glücklicherweise trocknete der darauffolgende Sonnenschein alle Radler blitzschnell.

Durch das Saaletal erreichten die fast 200 Teilnehmer dann den Kurgarten von Bad Kissingen, wo im Restaurant „Le Jeton“ der Abschluss bei Kaffee und Kuchen und wunderschöner Live-Musik erfolgte. In allen Bädern wurde die aktive Radlergemeinschaft von den Bürgermeistern und den Kurdirektoren begrüßt. Die für den Bustransfer angemeldeten Personen wurden anschließend ins Bäderland zurück oder auf den Kreuzberg transportiert. Bemerkenswert, dass trotz des wechselhaften Wetters die Hälfte der Teilnehmer sich für einen Rückweg per Rad entschieden.

Der nächste Tag war sehr kühl und frostig, was der fröhlichen Stimmung unter den rund 50 Teilnehmern jedoch keinen Abbruch tat. Über das „Haus der schwarzen Berge“ in Oberbach erreichte die Gruppe gegen Mittag den Marktplatz von Bad Brückenaue. Hier wurden die Radler von der Bürgermeisterin, ihren Mitarbeitern und einem



Drehorgelspieler in Empfang genommen. Abschließend erreichte die Gruppe durch das Sinntal

das Staatsbad. Beim dortigen Fahrradmuseum ging die Tour zu Ende. Nach der Begrüßung durch die Kurdirektorin Frau

Schallenkammer konnten bei der Museums-Führung zahlreiche Exponate bestaunt werden.



BAD NEUSTADT IN BEWEGUNG – GESUNDHEITSAKTION 2012

Das Europäische Parlament hat 2012 zum Jahr für „Aktives Altern und Solidarität zwischen den Generationen“ erklärt. Unter eben diesem Motto stehen auch die diesjährigen Gesundheitsaktionen in Bad Neustadt. Zwischen dem 20. und 23. September wird mit Hilfe verschiedener Veranstaltungen und Aktionen für einen Abbau von Altersklischees und eine Wertschätzung des aktiven Alterns geworben. Der Startschuss für die Gesundheitsaktionen in Bad Neustadt fällt am 20. September um 17 Uhr: Deutschlands erfolgreichster Langstreckenläufer, Dieter Baumann, führt einen locker, leichten Lauf-

treff über 6 Kilometer durch den Kurpark an, zu dem alle Generationen eingeladen sind. Baumann gewann 1992 die Goldmedaille über 5000 Meter bei den Olympischen Spielen in Barcelona. Auf sein Konto gehen außerdem 41. deutsche Meistertitel. Auch nach dem Abschied vom Leistungssport ist Baumann dem Laufen treu geblieben. Sich selbst bezeichnet er gerne als „Lebensläufer“. Der Lauf durch den Kurpark startet ab Intersport Pecht. Die Anmeldung zum Lauftreff erfolgt ebenso über Intersport Pecht. Anschließend wird Baumann sein Kabarettprogramm zum Besten geben und für einen amüsanten Abend rund um

die Themen Laufen, Leben, Last und Lust sorgen. Karten für das Kabarett gibt es bei der Tourismus und Stadtmarketing Bad Neustadt GmbH (Tel. 09771/9106-800) sowie bei Intersport Pecht (Tel. 09771/993-176). Der Eintritt kostet 8,- Euro. An den folgenden Tagen finden in Bad Neustadt zahlreiche Fachvorträge, Workshops und Aktionen statt. Unter anderem werden Themen wie Fitness trotz Osteoporose und Arthrose, altersbedingte Hand- und Wirbelsäulenerkrankungen sowie körperliche und geistige Fitness im Alter behandelt. Die Vorträge, Aktionen und Workshops finden z.B. im Kurhaus, im Point-Center, bei Intersport

Pecht, Balance, Vitaly Circle, im Rhönklinikum, der Kreisklinik und weiteren Partnern statt. Für die Einzelhändler und weitere Interessenten der Stadt bietet sich zudem die Möglichkeit, mit Hilfe eines Alterssimulationsanzuges z.B. die eigenen Verkaufsräume aus der Perspektive eines älteren Bürgers wahrzunehmen. Die Gesundheitsaktionen 2012 werden von der Tourismus und Stadtmarketing Bad Neustadt GmbH in Zusammenarbeit mit der Kreisklinik und anderen Partnern aus dem Gesundheitsbereich organisiert. Zahlreiche Ärzte, Apotheker und Sanitätshäuser haben ihre tatkräftige Unterstützung zugesichert.

Die „Herztage“ von der SBK



Bereits seit 2005 werden in Bad Neustadt die Herztage von der SBK (Siemens Betriebskrankenkassen) durchgeführt. In diesem Jahr verweilte bereits die zweite Teilnehmergruppe, die an einer knapp einwöchigen Präventions-Maßnahme teilnahm. Das Programm ist auf die Bedürfnisse von herzkranken Menschen zugeschnitten, wie ein umfangreiches Sportprogramm, Tipps zum gesunden Essen und interessante Vorträge zum Thema „Herz“. Diese Maßnahme, die von der SBK finanziert wird, kann an vier zur Auswahl stehenden Terminen im Jahr gebucht werden.

Kurhaus Bad Neustadt

Das Solebewegungsbad ist wegen Wartungsarbeiten vom 06.-10.08.2012 geschlossen. Alle übrigen Gesundheitsleistungen des Kurhauses werden in vollem Umfang erbracht. Gerne wird auf das Triamare als Schwimm- und Badealternative verwiesen.

2. IRHÖNMAN Wellness- und Bewegungstage



Bereits am Freitag zum Stadtlauf, dem Auftakt zu den IRHÖNMAN Wellness- und Bewegungstagen, konnte man viele IRhönmänner und -frauen auf den Strecken und am Marktplatz an den T-Shirts erkennen. Auch im Triamare am kommenden Tag und beim Kuppenritt, der dritten Disziplin, fanden sich die Aktiven ein und holten sich den „IRHÖNMAN“-Stempel und die Urkunde vor Ort ab. Die Sparkasse, die Tourist Information und die Tourismus und Stadtmarketing freuen sich über alle Teilnehmer, die mit Freude und Spaß – trotz des teilweise durchwachsenen Wetters – an den Veranstaltungen teilgenommen haben und somit richtige „IRHÖNMAN“ geworden sind.

FREMDENERKEHRSTATISTIK 2011 BELEGT WACHSENDE BELIEBTHEIT BAD NEUSTADTS UNTER URLAUBERN

Das Bayerische Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung hat die Fremdenverkehrsstatistik für das Vorjahr veröffentlicht.

Demnach konnte Bad Neustadt seinen Wachstumskurs beibehalten und darf sich erneut über ein Mehr an Besuchern und Übernachtungen in der Stadt mit Herz freuen. In drei Viertel aller Monate des Jahres 2011 konnten die

Übernachtungsbetriebe Bad Neustadts steigende Besucherankünfte verbuchen: Im Schnitt verweisen die veröffentlichten Statistiken auf 3.719 Ankünfte pro Monat. Im Vergleich zum Vorjahr (2010) bedeutet dies einen Zuwachs von rund 8 Prozent. Insgesamt wurden im vergangenen Jahr 44.619 Besucherankünfte in Bad Neustadt verzeichnet. 2010

beliebte sich dieser Wert noch auf 41.253. Auch bezüglich der Übernachtungen konnte Bad Neustadt 2011 zulegen: Durchschnittlich 29.579 Übernachtungen pro Monat lassen – im direkten Vergleich zum Vorjahr – ein Wachstum von 2,3 Prozent erkennen. Insgesamt vermeldet das Bayerische Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung für das

Jahr 2011 34.952 Übernachtungen in Bad Neustadt. Das sind fast 8.000 mehr als noch 2010.

Die Tourismus und Stadtmarketing Bad Neustadt GmbH möchte diesen positiven Trend auch 2012 wieder mit attraktiven Pauschalangeboten und Events fortsetzen und möglichst viele Gäste nach Bad Neustadt locken.

Bad Neustadt verbucht im ersten Quartal des Jahres mehr Gästeankünfte und steigende Übernachtungszahlen

Die ersten drei Monate des Jahres 2012 verliefen für Bad Neustadt äußerst erfreulich – vor allem im direkten Vergleich zum ersten Quartal des Vorjahres. So konnte die Stadt mit Herz sowohl bei den Gästeankünften, als auch bei den Übernachtungszahlen deutliche Steigerungen ver-

buchen. Diese Zahlen, Daten und Fakten veröffentlichte das Bayerische Landesamt für Statistik. Im ersten Quartal 2012 fanden pro Monat durchschnittlich 3.267 Gäste ihren Weg nach Bad Neustadt. Verglichen mit den Zahlen des Vorjahres bedeutet dies einen Zuwachs von 6,3 %. Auch die

Übernachtungszahlen geben Grund zur Freude: Insgesamt verzeichnete Bad Neustadt für das erste Quartal 2012 86.903 Übernachtungen.

Heruntergerechnet ergibt sich ein Monatsmittel von 28.967 Übernachtungen. Verglichen mit den Zahlen des Vorjahres verweist dies auf einen Zu-

wachs von 3,5 %. Den Gästen Bad Neustadts standen im ersten Quartal 2012 durchschnittlich 1.354 Betten pro Monat zur Verfügung.

Von diesen waren zwischen Januar und März rund 70 % belegt. Die Verweildauer der Gäste betrug im Monatsmittel 8,9 Tage.

Seit 25 Jahren die gute Seele im Betrieb



1987 begann Thea Sanin ihre Tätigkeit bei der Kurverwaltung Bad Neustadts. Aus der Kurverwaltung ist mittlerweile die Tourismus und Stadtmarketing GmbH geworden. Nun feierte sie ihr 25-jähriges Betriebsjubiläum.

Mit großem Eifer sorgt sie dafür, dass sich die Urlauber in Bad Neustadt wohl fühlen. Neben der Abwicklung von Werbemaßnahmen kümmert sich Frau Sanin aber auch um die Organisation von Veranstaltungen und um die Gästebetreuung, z.B. bei den SBK-Herztagen oder den Schnupperfahrten ins Bäderland. Angelika Despang, die Geschäftsführerin der Tourismus und Stadtmarketing Bad Neustadt GmbH, bedankte sich im Namen der Gesellschaft für die jahrelange Treue und das Engagement, das auch über die regulären Arbeitszeiten hinaus immer spürbar war und ist. „Frau Sanin hat sich stets unermüdet für die Kur- und Urlaubsstadt Bad Neustadt eingesetzt. Von ihrem langjährigen Know-how profitiert der gesamte Betrieb“, so Despang. „Wir wünschen Frau Sanin auch weiterhin Freude bei der Arbeit, sowie viel Gesundheit und alles Gute!“

RUND UMS TRIAMARE

Halle wieder geöffnet



Foto: Triamare

Pünktlich zum Ferienbeginn stehen das Hallenbad und die Sauna nach umfangreichen Sanierungs- und Wartungsarbeiten wieder komplett zur Verfügung. Während der Schließung wurden die Decken in den Duschen komplett erneuert, Leimbinder überprüft, zahlreiche Fliesen ausgetauscht und Wartungsarbeiten an den technischen Anlagen durchgeführt.

Termine + Angebote

Damensauna

Jeden Dienstag von 9 bis 21 Uhr

Termine: 18.09.2012, 25.09.2012, (nicht in den Ferien und an Feiertagen)

Neue Aqua-Fitness-Kurse im Triamare

Ab September beinhalten die neuen Aquakurse nicht wie bisher 6, sondern 10 Einheiten und kosten 80,00 Euro.

Kurstermine:

Mi.:	09.00 Uhr	19.09. - 12.12.12	Trainerin; Julia Denner
Do.:	20.30 Uhr	20.09. - 29.11.12	Trainer: Philipp Henkel
Fr.:	17.00 Uhr	14.09. - 23.11.12	Trainer: Phillip Henkel
Fr.:	09.00 Uhr	14.09. - 23.11.12	Trainerin: Silvia Wehner (für Senioren)

Aqua-Fitness ist ein optimales, vor allem gelenkschonendes Ganzkörpertraining zur Förderung von Kraft, Ausdauer und allgemeiner Fitness. Durch ein vielseitiges Bewegungsprogramm werden die wichtigsten Muskelgruppen gekräftigt, die Herz-Kreislauffunktion verbessert und ein neues Körperbewusstsein vermittelt. Es ist der ideale Ausgleichssport zu einseitigen Alltagsbelastungen und dient einer effektiven Gewichtsreduzierung. Die Teilnehmer können neuerdings im Anschluss an die Kurse zur Entspannung die Sauna im Triamare ohne Aufpreis mit nutzen. Anmeldung ist telefonisch unter der Tel. Nr. 09771-6309950 oder direkt an der Infokasse des Triamare möglich

Die ideale Geschenkidee für jede Gelegenheit

- **Wellnessgutscheine**
- **Massagegutscheine**
- **Saunagutscheine**
- **Badegutscheine** (schon ab 2,50 €)

Gutscheine sind täglich in der Zeit von 9:00 Uhr bis 20:00 Uhr an der Infokasse des Triamare erhältlich. Diese können auch bequem über das Internet unter www.triamare.de oder telefonisch unter 09771/630 995 0 bestellt werden.

Triamare

Bad Neustadt an der Saale
... alles, wasser wolt!

Sauna & Bad
nur 9,00 €/11,00 €
(4 Std./Tag)
Mo - Fr, 9 - 14 Uhr
(außer Ferien/Feiertag)

Sportbad

Funbad

Wellness

Freibadsaison
günstiger Eintrittspreis:
1 Stunden bezahlen –
2 Stunden bleiben oder
2 Stunden bezahlen –
4 Stunden bleiben oder
4 Stunden bezahlen –
den ganzen Tag bleiben.
Erwachsene 3,50 € / 4,50 € / 6,50 €
Jugendl./Ermäßigt 2,50 € / 3,00 € / 4,00 €
von Mai bis September inkl. Hal-
benbenutzung mit allen Attraktionen
wie Riesenrutsche, Whirlpool,
Wasserliegen usw.

offen:
Täglich
9 Uhr - 22 Uhr
bzw. 21 Uhr
während der
Freibadsaison

PREISE (Stand: 01.01.2012)

Oktober - April	1. Std.	2. Std.	4. Std.	Karte
Erwachsene	3,50 €	4,50 €	6,50 €	8,50 €
Jugendl./Erm.	2,50 €	3,00 €	4,00 €	5,00 €

<table border="0"> <tr> <td>Preis: 20 €</td> <td>→ Wert: 22 €</td> </tr> <tr> <td>Preis: 50 €</td> <td>→ Wert: 25 €</td> </tr> <tr> <td>Preis: 100 €</td> <td>→ Wert: 115 €</td> </tr> <tr> <td>Preis: 200 €</td> <td>→ Wert: 235 €</td> </tr> <tr> <td>Preis: 300 €</td> <td>→ Wert: 360 €</td> </tr> </table>	Preis: 20 €	→ Wert: 22 €	Preis: 50 €	→ Wert: 25 €	Preis: 100 €	→ Wert: 115 €	Preis: 200 €	→ Wert: 235 €	Preis: 300 €	→ Wert: 360 €	<p>Sommerferienkarte für Jugendliche* Wert: 30,00 €</p> <p><small>*Anwendbar zum Baden (ohne Sauna) ohne Zeitbegrenzung, beliebig oft während der bayrischen Sommerferien. Die Karte ist nicht übertragbar und nur gültig mit Lichtbild oder gegen Vorlage eines gültigen Lichtbildausweises, *10 - 17 Jahre und Schüler</small></p>
Preis: 20 €	→ Wert: 22 €										
Preis: 50 €	→ Wert: 25 €										
Preis: 100 €	→ Wert: 115 €										
Preis: 200 €	→ Wert: 235 €										
Preis: 300 €	→ Wert: 360 €										

www.triamare.de Tel. (0 97 71) 63 09 95-0

Massageterminale im September (jeweils von 10.00 - 15.00 Uhr)

Dienstag 04.09.2012, 18.09.2012,

Mittwoch 05.09.2012, 12.09.2012, 19.09.2012

In der Zeit von 10.00 Uhr bis 15.00 Uhr werden auch an jedem zweiten Wochenende Massagen angeboten:

Samstag 08.09.2012, Sonntag 09.09.2012,

Die Anmeldung ist telefonisch unter der Tel.-Nr. 09771/6309950 oder direkt an der Infokasse des Triamare möglich.

Sommerferienkarte für Jugendliche

Für die Sommerferien vom 01.08.2012 bis einschließlich 12.09.2012 hat das Triamare wieder ein besonders interessantes Angebot: Badevergnügen ohne Limit. Schüler und Jugendliche können zum Pauschalpreis von nur 30,00 Euro eine Ferienkarte erwerben, die für die Sommerferienzeit 2012 zum Eintritt ins Triamare (ohne Sauna) beliebig oft und ohne Zeitbegrenzung berechtigt. Diese Karte ist nicht übertragbar und wird mit einem aktuellen Lichtbild des Berechtigten versehen oder sie ist in Verbindung mit einem aktuellen Lichtbildausweis gültig. Die Sommerferienkarte ist an der Infokasse des Triamare erhältlich. Nähere Informationen unter Tel. 09771/630995-0 oder www.triamare.de.

Kostenlose Wassergymnastik

Die kostenlose tägliche Wassergymnastik inklusive Bonuskarte um 10 Uhr bietet eine zusätzliche Möglichkeit, etwas für seine Gesundheit zu tun. Für 10 Teilnahmen gibt es einen freien Badeeintritt (2 Stunden).

24

Geburten

Felizian Daniel Sebald, geb. 09.06.2012,
Eltern: Sebald Sandra u. Philipp Salz, Endgrube 7
Jonas May, geb. am 12.06.2012,
Eltern: May Tanja u. Andreas Burkardroth, Jägerstr. 18
Viola Werner, geb. 13.06.2012,
Eltern: Werner Christina u. Thomas Ostheim v.d.R., Dr.-Schuhmacher-Str. 7
Melissa Braungart, geb. 18.06.2012,
Eltern: Balling Carina u. Braungart Heiko Hohenroth, An der Grotte 7
Jonas Josef Keßler, geb. 20.06.2012,
Maya Bianca Then, geb. 13.06.2012,
Eltern: Lang, Nadine u. Then, Michael Bad Königshofen i.Grabfeld,
Marktplatz 13
Maja Falk, geb. 21.06.2012,
Dennis Falk, geb. am 21.06.2012
Kyra Sandmann, geb. am 21.06.2012
Eltern: Sandmann, Sabrina u. Marco Oberelsbach, Am Tillgarten 9
Moritz Peter Zehe, geb. am 21.06.2012
Haylie Metzger, geb. am 23.06.2012
Moritz Wirsing, geb. am 24.06.2012
Eltern: Wirsing, Ramona Großbardorf, Geiergasse 5
Pia Hert, geb. am 18.06.2012
Hert Lidia u. Pljutow Anton Mellrichstadt, Jakobsplatz 5
Robin Hach, geb. am 17.05.2012
Eltern: Wehner-Hach Nadine u. Hach Erik Strahlungen, Rhönblick 5
Mia Valentina Reukauf, geb. am 29.06.2012
Jonas Raphael Griebel, geb. am 07.06.2012
Linus Leo Göpfert, geb. am 07.07.2012
Luca Beck, geb. am 30.06.2012
Lenny Zirkelbach, geb. am 05.07.2012

Eheschließungen

Steinmüller Holger und Hössel Britta, 14.06.2012,
Bad Neustadt a.d.S., Finkenweg 13
Wieczorek Michael und Basel Lisa Martina Petra, 16.06.2012,
Bad Neustadt a.d.S., Riemenschneiderstr. 7
Reyer Marcel und Menninger Stefanie, 27.06.2012,
Bad Neustadt a.d.Saale, Josef-Zickler-Str. 26
Voigt Christian und Wilm Lisa Marion, 28.06.2012,
Bad Neustadt a.d.S., Hedwig-Fichtel-Str. 28
Greb Bernd Georg und Mauer Linda Monika, 30.06.2012,
Heustreu, Mühlstr. 10
Fries Christian und Schlereth Sandra, 30.06.2012,
Lohr a.Main, Mollbrunnstr. 2
Noppeney Frank Georg und Seufert Sandra Maria, 04.07.2012,
Burglauer, Neunäcker 22
Iffert David Wolfgang und Schlieben Nicole Christiane, 05.07.2012,
Hohenroth, Wiesenweg 2
Glaser Helmut Josef und Müller Petra Else, 06.07.2012,
Bad Neustadt a.d.S., Poststr. 8A
Weyer Marcus und Volk Melanie, 06.07.2012,
Bad Neustadt a.d.S., Gebr.-Grimm-Str. 6
Geis Matthias und Kuchmann Julia Maria Veronika, 06.07.2012,
Bad Neustadt a.d.S., Kellereigasse 3
Filimonov Johannes und Funkner Natalie, 07.07.2012,
Bad Neustadt a.d.S. Am Langen Hans 8
Olberg Denis und Miller Alexandra, 07.07.2012,
Salz, Saaleblick 1
Nordheim Knut Are Justus und Engelmann Astrid Brigitte, 07.07.2012,
Hamar, Henrik Ibsen Gate 10
Loy Koljan David und Trutschel Franziska Herta, 07.07.2012,
Unsleben Elslache 1
Kiesel Sebastian und Berndt Doreen, 08.07.2012,
Burglauer, Neustädter Str. 20

Fundsachen

Kategorie	Fundsache	Fundort	Funddatum
Beutel	Ledertasche mit Tabak	Spörleinstraße	09.07.2012
Brille	Korrekturbrille ohne Rahmen in weißem Etui, Aufschrift: Starvision the collection	Meininger Straße, Nähe Finanzamt	08.06.2012
Foto	Fotoapparat (digital) mit Fototasche, Traveler	Stadthalle	11.07.2012
Geldbeutel, Sonstige Wertsachen	weiß, verschlossene Geldkassette	Rederstraße, am Saaleufer	09.06.2012
Informationstechnologie	schwarzes Notebook	Goethestraße, Kreisklinik	22.06.2012
Rucksack	Wander- und Sportrucksack mit Inhalt: Wäsche, Bekleidung, diverse Schlüssel, Salomon, schwarz-beige	Roßmarktstraße, Parkgarage Altstadt	19.05.2012
Rucksack	Wander- und Sportrucksack mit Inhalt: Wäsche, diverse Kleinteile, schwarz	Hohnstraße	16.06.2012
Schlüssel	Anzahl: 3, Ford, AXA, Buffo	Kolpingstraße	15.06.2012
Schlüssel	Anzahl: 1, Ford	Franz-Marschallstraße	19.06.2012
Schlüssel	Braunes Lederschlüsselmäppchen, Anzahl: 7, Abus, Errebi, Silca	Friedhof Herschfeld	18.06.2012
Schlüssel	Anhänger silbernes Herz und dm-Paybackkarte, Anzahl: 7, Ford, Abus, DOM	Marktplatz, Nähe Müller	11.07.2012
Sonstiger Gegenstand	Zahnprothese	Siemensstraße, Nähe Nessi-Bushaltestelle	22.06.2012
Uhr	Rolex, Armband Leder / Kunststoff, analog	Nähe Kurpark	08.07.2012

Fundsachen online suchen:

www.bad-neustadt.de

➔ Rathaus Service Portal

➔ Fundsachen online suchen

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Vollzug des Bayer. Straßen- und Wegegesetzes (BayStrWG);

Widmung der Eugen-Jeschke-Straße mit den dazugehörigen Stichstraßen im Stadtteil Brendlorenzen zur Ortsstraße

Aufgrund des Beschlusses des Bau- und Umweltausschusses der Stadt Bad Neustadt vom 05.07.2012 wird die in der Stadt Bad Neustadt a.d.Saale, StT. Brendlorenzen, neu gebaute Eugen-Jeschke-Straße (FL.Nr. 9119) mit den dazugehörigen Stichstraßen mit Wirkung vom 01.08.2012 zur Ortsstraße gewidmet. Die gewidmete Strecke beginnt an der Einmündung in die Kamill-Preiss-Allee an der Nordwestecke des Grundstücks FL.Nr. 9118 (km 0,000) und endet an der Einmündung in die Kamill-Preiss-Allee bei Grundstück FL.Nr. 9118/8 (km 0,312). Die gewidmete Strecke der 1. Stichstraße beginnt an der Ostgrenze des Grundstücks FL.Nr. 9121/11 (km 0,000) und endet an der Einmündung in den Hauptstraßenzug der Eugen-Jeschke-Straße bei Grundstück FL.Nr. 9117/4 (km 0,108). Die gewidmete Strecke der 2. Stichstraße beginnt an der Nordgrenze des Grundstücks FL.Nr. 8876 (km 0,000) und endet an der Einmündung in den Hauptstraßenzug der Eugen-Jeschke-Straße an der Nordwestecke des Grundstücks FL.Nr. 9116/1 (km 0,040). Die gewidmete Strecke der 3. Stichstraße beginnt an der Nordgrenze des Grundstücks FL.Nr. 8876 (km 0,000) und endet an der Einmündung in den Hauptstraßenzug der Eugen-Jeschke-Straße an der Nordwestecke des Grundstücks FL.Nr. 9115/1 (km 0,039).

Die gewidmete Strecke der 4. Stichstraße beginnt an der Nordgrenze des Grundstücks FL.Nr. 8876/36 (km 0,000) und endet an der Einmündung in den Hauptstraßenzug der Eugen-Jeschke-Straße an der Nordostecke des Grundstücks FL.Nr. 9115/7 (km 0,018).

Träger der Straßenbaulast ist die Stadt Bad Neustadt a.d.Saale. Die Widmungsverfügung kann während der allgemeinen Dienststunden im Stadtbauamt der Stadt Bad Neustadt a.d.Saale, Alte Pfarrgasse 3, Zimmer Nr. 3, eingesehen werden. Die Widmung der Eugen-Jeschke-Straße mit den dazugehörigen Stichstraßen zur Ortsstraße gilt mit dem 01.08.2012 als bekanntgegeben.

Gütesiegel für seriöse Spendenorganisationen

Immer wieder werden Bürgerinnen und Bürger per Brief, Mails oder bei Straßensammlungen zu Spenden aufgerufen. Nicht immer werden diese Spenden ordnungsgemäß verwendet. Auch in Bad Neustadt a.d.Saale hat es in den letzten Wochen Straßensammlungen gegeben, bei denen zumindest Zweifel angebracht sind, ob die gespendeten Geldbeträge für den angegeben Zweck eingesetzt werden.

Das Spenden-Siegel bietet eine sehr gute Möglichkeit, sich über zertifizierte Spendenorganisation zu informieren.

Hier finden Sie die Liste aller Spenden Siegel Organisationen: <http://www.dzi.de/spenderberatung/das-spenden-siegel/liste-aller-spenden-siegel-organisationen-a-z/>

„Entdecken, erfahren, erleben“ – „Tag der Offenen Tür“ bei der Regierung von Unterfranken

Am Samstag, 22. September 2012, lädt die Regierung von Unterfranken in der Zeit von 10.00 bis 16.00 Uhr alle interessierten Bürgerinnen und Bürger ganz herzlich ein zum

„Tag der offenen Tür“, am Peterplatz 9 in 97070 Würzburg.

Ein vielfältiges Programm mit vielen Informationen und Attraktionen erwartet die Besucher vor dem und im Haupt- und Nebengebäude

der Regierung von Unterfranken. Ein Schwerpunkt der Darstellungen liegt bei den Bündelungsaufgaben und aktuellen Themen der Regierung und den damit verbundenen fachlichen Kompetenzen der Mitarbeiter.

Ein unterhaltsames und abwechslungsreiches Kinder- und Rahmenprogramm, einschließlich Führungen durch das denkmalgeschützte Regierungsgebäude, runden

den „Tag der offenen Tür“ ab. Für das leibliche Wohl ist in der Regierungskantine und vor dem Hauptgebäude gesorgt.

Alle Besucherinnen und Besucher sind herzlich willkommen. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Regierung freuen sich über Ihren Besuch. Da Parkplätze um den Peterplatz nur in begrenzter Anzahl zur Verfügung stehen, bitten wir die Bürgerinnen und Bürger, die

öffentlichen Verkehrsmittel bzw. den naheliegenden Residenzparkplatz zu benutzen. Aktuelle Informationen, ein vorläufiges Programm und das Veranstaltungsplakat stehen auch auf der Homepage der Regierung von Unterfranken im Internet unter <http://www.regierung.unterfranken.bayern.de> > Aktionen > „Tag der offenen Tür am 22. September 2012“ zum Herunterladen bereit.



NOTRUF 112

Die wichtigsten Notrufnummern

Feuerwehr und Rettungsdienst 112	112 Feuerwehr Rettungs- dienst
Polizei 110	110 Polizei



Was ist neu?

In Ihrem Landkreis bzw. Ihrer Stadt erreichen Sie ab sofort die **Feuerwehr** und den **Rettungsdienst** ohne Ortsvorwahl unter der gebührenfreien **Notrufnummer 112** - sowohl aus dem Festnetz als auch über Mobilfunk.

Menschen, die eine Sprach- oder Hörbehinderung haben, können unter der Notrufnummer 112 ein **Notruf-Fax** an die integrierte Leitstelle senden.

Was geschieht, wenn Sie die 112 wählen?

Sie werden mit der für Ihren Standort zuständigen **Integrierten Leitstelle** verbunden.

Dort nimmt ein Mitarbeiter Ihren Notruf entgegen, egal ob Sie die Feuerwehr, einen Rettungswagen oder einen Notarzt benötigen. Abgestimmt auf den Notfall wird er Ihnen schnellstmöglich Hilfe schicken und Sie beraten.

Der Bayerische Landtag hat am 11.07.2002 auf eine Gesetzesinitiative der Bayerischen Staatsregierung hin das „Gesetz zur Einführung integrierter Leitstellen“ beschlossen.

Ziel des Gesetzes ist, dass künftig die **Notrufnummer 112** auch für den Rettungsdienst genutzt werden soll und nicht nur wie bisher für Feuerwehrnotrufe.

In ganz Bayern werden deshalb flächendeckend **integrierte Leitstellen** eingerichtet, in denen die Alarmierung von Feuerwehr und Rettungsdienst zusammengeführt wird. Dadurch können bei einem Brand oder medizinischen Notfall schnell und gezielt die Einsatzkräfte alarmiert werden, die am besten helfen können und am schnellsten vor Ort sind. In den integrierten Leitstellen arbeiten qualifizierte Mitarbeiter mit modernster Informations- und Kommunikationstechnik und tragen damit zu Ihrer Sicherheit bei.

Der Freistaat Bayern stellt dazu Finanzmittel von über 69 Mio. € zur Verfügung.

Notrufnummern-Liste für Bad Neustadt a. d. Saale

Erste Hilfe / Rettungsdienst	112
Feuer:	112
Überfall, Verkehrsunfall:	110
Ärztlicher Notdienst:	01805 / 19 12 12
Giftnotruf:	089 / 19 24 0
Notdienstapotheken: (für ganz Deutschland)	0800 / 228 228 0
örtliche Polizeiinspektion:	09771 / 606-0
örtliches Krankenhaus:	09771 / 907-0
Störungsdienste:	
Gas:	09771 / 34 63
Strom:	
Stadtbereich, Stadtteile Mühlbach, Neuhaus	09771 / 62 200
Stadtteil Löhrieth	0180 / 21 92 02
Stadtteile Brendlorenzen, Dürrnhof, Lebenhan, Herschfeld	09771 / 636 980
Wasser: Abwasser:	09771 / 610 60
Frischwasser:	09771 / 62 20-0

Der richtige Notruf

(die fünf „W“)

1. WER meldet?

Nennen Sie Ihren Namen, Ihren Standort und Ihre Telefonnummer für Rückfragen.

2. WO ist das Ereignis?

Geben Sie den Ort des Ereignisses so genau wie möglich an (z.B. Stadtteil, Straße, Hausnummer, Stockwerk, Besonderheiten wie Hinterhöfe, Straßentyp, Fahrtrichtung, Kilometerangaben an Straßen, Bahnlinien oder Flüssen).

3. WAS ist geschehen?

Beschreiben Sie knapp das Ereignis und das, was Sie konkret sehen (z.B. Brand, Explosion, Einsturz, Zusammenstoß, Absturz).

4. WIE VIELE Betroffene?

Schätzen Sie die Zahl der betroffenen Personen, ihre Lage und die Verletzungen.

5. WARTEN auf Rückfragen!

Legen Sie nicht gleich auf, der Mitarbeiter in der Leitstelle benötigt von Ihnen vielleicht noch weitere Informationen.



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Standortsicherheitsprüfung für Grabmale auf den städtischen Friedhöfen

Grabmale und Fundamente sind von den Steinmetzen nach den anerkannten Regeln der Baukunst zu errichten. Die Standsicherheit kann allerdings durch zahlreiche äußere Einflüsse im Laufe der Zeit beeinträchtigt werden. Die Unfallfolgen durch einen umstürzenden Grabstein können dramatische Ausmaße erreichen. 2003 wurde ein Kleinkind auf dem Friedhof der Stadt Greding durch einen umstürzenden Grabstein erschlagen. Bundesweit sind immer wieder Unfälle mit Personenschäden zu verzeichnen. Die zuständige Berufsgenossenschaft hat deshalb die Unfallverhütungsvorschrift Friedhöfe und Krematorium (VSG4.7) erlassen. Sie verpflichtet die Kommunen zu einer jährlichen Standsicherheitsprüfung der Grabmale.

Auf den städtischen Friedhöfen von Bad Neustadt a. d. Saale wird die Standsicherheitsprüfung seit 2011 von dem Sachkundigen der DENAK, KMD Sven Trutschel, Geraberg, durchgeführt. Die Prüfung erfolgt mit einem Kraftmessgerät. Ein Prüfbericht mit Messprotokoll wird vom Sachkundigen erstellt. Soweit Beanstandungen der Standsicherheit festgestellt werden, setzt sich das Friedhofsamt mit dem Grabnutzungsberechtigten in Verbindung, informiert über den Mangel und fordert die Män-

gelbeseitigung durch einen zugelassenen Steinmetzbetrieb. Die nächste Standsicherheitsprüfung findet in der Zeit vom 02.09.2012 bis 06.09.2012 statt.

Vollzug des Bayer. Straßen- und Wegegesetzes (BayStrWG);

Widmung der Straße Richard-Mühlemeier-Platz im Stadtteil Brendlorenzen zur Ortsstraße

Aufgrund des Beschlusses des Bau- und Umweltausschusses der Stadt Bad Neustadt vom 05.07.2012 wird die in der Stadt Bad Neustadt a.d.Saale, StT. Brendlorenzen, neu gebaute Straße Richard-Mühlemeier-Platz (FL.Nr. 9160/2) mit Wirkung vom 01.08.2012 zur Ortsstraße gewidmet.

Die gewidmete Strecke beginnt an der Nordwestgrenze des Grundstücks FL.Nr. 9160/32 (km 0,000) und endet an der Einmündung in die Kamill-Preiss-Allee an der Nordwestecke des Grundstücks FL.Nr. 9160/1 (km 0,088). Träger der Straßenbaulast ist die Stadt Bad Neustadt a.d.Saale.

Die Widmungsverfügung kann während der allgemeinen Dienststunden im Stadtbauamt der Stadt Bad Neustadt a.d.Saale, Alte Pfarrgasse 3, Zimmer Nr. 3, eingesehen werden. Die Widmung der Straße Richard-Mühlemeier-Platz zur Ortsstraße gilt mit dem 01.08.2012 als bekanntgegeben.

Sparkassen-Finanzgruppe

Deutschlands größter Makler für Wohnimmobilien

Ruhige, sonnige Lage



Einfamilienhaus in Wollbach

Baujahr 1978, Raumaufteilung: EG: Wohnzimmer, Esszimmer, Küche, Abstellraum, Hauswirtschaftsraum, Bad/WC, Balkon mit Zugang zum Garten
OG: Schlafzimmer, 3 Kinderzimmer, Abstellraum, Bad/WC, Balkon
Photovoltaik und Solaranlage, Nebengebäude, Gartenteich, Garagen, modernisiert und renoviert, sehr guter Zustand

KP 299.000 €

Genug Platz für Alle(s)



Einfamilienhaus mit verschiedenen Nebengebäuden in Schönau

1.825 m² großes Grundstück
ca. 200 m² Wohnfläche
Raumaufteilung: EG: großes Wohn-/Esszimmer, Küche, Hauswirtschaftsraum, WC + 1 Zimmer; OG: 4 Zimmer, Bad/WC; DG: 2 1/2 Zimmer, Bad/WC; Um- bzw. Anbau 1992

KP 159.000 €

Guter Zustand



Einfamilienhaus mit Nebengebäude in Strahlungen

ca. 1.000 m² großes Grundstück
3-Zimmer im Haupthaus mit ca. 65 m²
ca. 50 m² Wohnfläche im Nebenhause Umbau 2000-
Nebengebäude inkl. Garage/Carport; interessante Wohnlage

KP 99.000 €

Schöne Lage



Dachgeschosswohnung in Salz

ca. 88 m² Wohnfläche
Wohn-Esszimmer, Küche, Schlafzimmer, Bad/WC
Galerie mit Bad/WC als Arbeits-, Gäste- oder Kinderzimmer
Balkon
zur Zeit vermietet

KP 119.000 €



Immobiliencenter der Sparkasse Bad Neustadt

Helmut Zwierlein 09771/602-470
Frank Linder 09771/602-471

Weitere Angebote unter www.sparkasse-badneustadt.de

Bei Kauf oder Verkauf:
Gehen Sie zum Marktführer.
Unsere Immobilienmakler sind für Sie da.
Sparkasse Bad Neustadt a.d. Saale

in Vertretung der



Sparkassen Immobilien GMBH
VERMITTLUNGS